

Treffner



Gemeindezeitung



VS-Treffen mit (v.l.) vL Karin Kohlweg (Klasse 1b), vL Heidrun Buchacher (Klasse 1a) und Dir. vL Gerald Wosatka



VS Sattendorf – Direktorin vL Cornelia Schwarzinger mit den Schulanfängern der 1. Klasse



1. Klasse Montessorischule der Diakonie de La Tour mit (v.l.) Anja Fugger-Oberluggauer und Klassenlehrerin vL Eva Egger



Schulische Nachmittagsbetreuung mit Kindern der VS Treffen und Sattendorf sowie der NMS Gegendtal – Treffen, (v.l.) Dir. vL Gerald Wosatka, Leiterin Mag.^a Anita Igali, Betreuerin Kerstin Kleindienst

**Ernst des Lebens wird Schule genannt,
doch dabei hat einer total verkannt,
dass du lernst 1000 tolle Sachen,
hast Freunde und wirst sehr viel lachen.**

(Sarah Ewald)

**In diesem Sinne wünscht Bgm. Klaus Glanznig allen Schülerinnen
und Schülern einen guten Start ins neue Schuljahr!**

> Inhalt



- 12 **Anfragen zur Schneeräumung**
- 13 **Heizkostenzuschussaktion 2018/2019**
- 14 **Einladung**
 - zum Schülertreffen
 - zur Adventausstellung
 - zum Seniorentag
- 16+17 **Unseren Kleinsten einen guten Start ins Kindergartenjahr**
- 19 **Es gibt wieder eine Nahversorgerin in Sattendorf**
- 20 **Treffner Jahreskirchtag**
- 21 **Seniorenfrühschoppen im Seepark Annenheim**
- 31 **Elterntreffen am 12. September**



> **Nächster Redaktionsschluss und Anzeigenschluss:**
9. November 2018

ACHTUNG! Berichte, die nach Redaktionsschluss – 9. November – einlangen, können ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden!

Impressum (§ 24 MedienG):

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See, Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Amtsleiterin Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA und Barbara Berglitsch sowie das Redaktionsteam (GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, GR Andreas Fillei und GV Ing. Bertram Mayrbrugger)

Druck: Gerin Druck GmbH, 9501 Villach

Anzeigenverkauf: Ottilie Langer, Langer Medien Partnerin, Oberdorfstraße 4, 9721 Kellerberg, T: 0664/92 00 659, office@ottielanger.at

Layout und Satz: Sandra Zore, BA, Grafikdesign & Illustration, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, T: 0650/30 10 033

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde



> „Man muss nicht die Zukunft vorhersehen können – aber sich bestmöglich darauf vorbereiten!“

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und -bürger, liebe Jugend!

Der Herbst hat begonnen, ein neues Schuljahr und eine ganze Reihe wichtiger, aktueller Zukunftsthemen beschäftigen uns.

Sicherheit für unsere Badegäste

Was ist neu an der noch engeren Zusammenarbeit aller Beteiligten?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: „Die höchstmögliche Sicherheit aller Badegäste ist eine sehr wichtige Aufgabe. Entsprechend den gesetzlichen und normativen Bestimmungen sind Betreiber und Eigentümer von Badeanlagen dazu verpflichtet, zum Schutz der Badegäste vor Unfällen eine sogenannte Risikoanalyse durchzuführen. Als Marktgemeinde Treffen haben wir daher einen Sachverständigen beauftragt, die baulichen, hygienischen und organisatorischen Vorkehrungen im Gerlitzbad Annenheim und im Strandbad Sattendorf zu beurteilen. Sobald wir die Ergebnisse haben, wollen wir eventuell notwendige Maßnahmen und Umsetzungsmöglichkeiten im partnerschaftlichen Miteinander besprechen. Badbetreiber, Gemeinde und die österreichische Wasserrettung werden Hand in Hand arbeiten. Die erste Vorbesprechung des Sachverständigen mit den Pächtern hat unlängst stattgefunden.“

Umbau Gemeindeamt Treffen

Das Treffner Gemeindeamt ist momentan eine Großbaustelle?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Ja, da müssen wir leider alle durch. Mit dem Einbau eines Liftes sowie der Schaffung eines barrierefreien, öffentlich zugänglichen WCs im Erdgeschoss sind wir der Vorgabe eines barrierefreien Gemeindeamtes einen großen Schritt näher. Ich bin mir der großen Belastungen für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durchaus bewusst und wir schätzen ihre Geduld und Belastbarkeit. Die Bauzeit für die wichtigen Adaptierungen

wird rund 2 bis 3 Monate dauern. Ich danke auch unserer Bevölkerung, die bei ihren Besuchen in unseren Abteilungen großes Verständnis für den Staub und den Lärm zeigt. Absolute Hochachtung verdient auch die wirklich ausgezeichnete Arbeit der Mitarbeiter der bauausführenden Firmen und die umsichtige Tätigkeit von Projektleiter Baumeister Ing. Ingolf Fischer.



Mauerabbruch: Die aufwändigen Abbrucharbeiten müssen leider sein, sie werden jedoch eine deutliche Verbesserung bringen.

Masterplan und Hotel Aichelberghof

Wie geht es mit dem Hotelprojekt in Annenheim weiter?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Kürzlich präsentierten Architekt DI Hermann Dorn sowie der Eigentümer und Investor Christian Hofer das einzigartige Projekt, das sich in Annenheim, im Bereich vom Berg zum See befindet, in der Sitzung der erweiterten Ortsbildpflegekommission des Landes Kärnten. Für unsere Gemeinde und die gesamte Region bedeutet die Realisierung des 4* Plus Hotels und der gesamten Außenanlagen, inklusive einem direkten, barrierefreien Übergang, eine sehr große Chance zur vielfältigen und positiven Entwicklung. Es könnte damit viel in Schwung kommen und ein neuer, attraktiver Ortskern in Annenheim entstehen.

Örtliches Entwicklungskonzept (ÖEK) und Hochwasserschutz

Wie geht es mit der Raumentwicklung im Allgemeinen und speziell sicherheitstechnisch weiter?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Für die Entwicklung unserer Gemeinde in den nächsten Jahren haben wir notwendige, strategische und sicherheitsrelevante Maßnahmen und Projekte in intensiver Zusammenarbeit aller Beteiligten erarbeitet. Teilweise sind diese auch bereits ministeriell genehmigt. Das ÖEK ist die fachliche Grundlage und Leitlinie für die Gemeindeentwicklung in den nächsten 10 Jahren. Am 19. September 2018 wurde das ÖEK von der Fachabteilung des Landes in Anwesenheit des Gemeindevorstandes fachlich diskutiert, abgenommen und wird nach schriftlicher Stellungnahme des Landes öffentlich kundgemacht. Die danach eventuell eingebrachten Einwendungen werden in den Gemeindegremien (Raumordnungsausschuss, Gemeindevorstand und Gemeinderat) beraten und beschlossen.

Hier möchte ich mich besonders beim Raumordnungsausschuss unserer Gemeinde bedanken, die mit Referent GV DI Martin Kreilitsch und Obmann LAbg. GR DI Christof Seymann sowie dem kompetenten Ortsplaner Mag. Christian Kavalirek, hervorragende Arbeit leisten.

Ausbau Treffner-Afritzbach

Ein generelles Projekt zum Schutz vor Naturgefahren, beginnend bei der Gemeindegrenze in Afritz am See bis zur Einmündung in den Ossiacher-Seebach (St. Andrä) wurde bereits ausgearbeitet und ebenfalls ministeriell abgesehen. Derzeit führe ich gemeinsam mit dem Wasserverband Ossiacher-Seebach unter Obmann DI Christof Seymann und dem Projektverantwortlichen DI Stefan Urbanek intensive Gespräche mit den betroffenen Grundeigentümern. Es geht konkret um den Planungsabschnitt vom Pöllinger Bach bis nach Töbring (Mösslacher Wehr). Wenn die Besprechungen positiv abgeschlossen werden können, wird durch die zuständige Behörde umgehend eine wasserrechtliche Verhandlung ausgeschrieben. Danach werde ich die notwendigen Verhandlungen zur Finanzierung und Ausschreibung dieses wichtigen Projektes zum Schutz unserer Bevölkerung führen.

Wichtig für die Kleinen: Vom ICH zum WIR

Wird das Erfolgsprojekt im Kindergarten Treffner als Pilotprojekt weitergeführt?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Die positiven Erfahrungswerte im abgelaufenen Kindergartenjahr und die weiterhin bestehende Notwendigkeit des besonderen Projektes haben alle Beteiligten überzeugt. Die Kleingruppe wird auch im kommenden Kindergartenjahr weitergeführt.

Großes Ziel unserer gemeinsamen Anstrengungen ist es, diese Kleingruppe künftig als dauerhaftes Angebot durch den Kärntner Landtag sicher zu stellen. Ich bedanke mich in diesem Zusammenhang beim Land Kärnten, dem Bonifatiusverein der Diözese Gurk-Klagenfurt, der Caritas, der Diakonie de La Tour, der AVS und der Marktgemeinde

Treffner. Stellvertretend für alle, die dieses Vorhaben so überzeugt mittragen, gebührt Herrn LH Dr. Peter Kaiser für die Unterstützung und der Leiterin unseres Kindergartens Treffner, Elisabeth Wandaller mit ihrem gesamten Team ein herzliches Dankeschön für die vorbildliche Arbeit.

Neuer Katholischer Pfarrer in Treffner

Neuerungen gibt es in der Katholischen Pfarrgemeinde?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Ja, seit Anfang August 2018 ist in unserer Gemeinde ein neuer Pfarrer in der Katholischen Kirche verantwortlich. Ich heiße unseren geschätzten hochwürdigen Pfarrer Mag. Piotr Tomecki herzlich willkommen und freue mich auf unsere Zusammenarbeit. Das positive Miteinander unserer Gemeinde mit unseren Katholischen und Evangelischen Pfarrgemeinden ist mir auch persönlich ein wichtiges Anliegen. Ebenso leben wir in unserer Gemeinde eine intensive und aktive Ökumene. Möge dies auch in Zukunft so gut und harmonisch funktionieren.



Konstruktive Zusammenarbeit auch in Zukunft
Vl: DI Mario Zernatto – Obmann Pfarrgemeinderat Treffner, Bgm. Klaus Glanznig, Pfarrer Mag. Piotr Tomecki und Peter Marginter sen. – Finanzchef Pfarrgemeinde Treffner

Treffner Kulturwochen 2018 mit Adventprogramm

Darf man sich wieder auf kulturell vielseitige Wochen freuen?

BÜRGERMEISTER KLAUS GLANZNIG: Die weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus bekannten und beliebten Treffner Kulturwochen werden heuer vom 25. Oktober bis 8. Dezember stattfinden. Es ist wieder gelungen, ein vielfältiges und interessantes Programm zusammen zu stellen. Als Kulturreferent bin ich sehr stolz auf mein Team im Kulturausschuss unter Obmann GR Andreas Fillei.



Team Kulturausschuss, vl. GR Norbert Braunstein, GRⁱⁿ Verena Steiner, LAbg. GR DI Christof Seymann, GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, Bgm. Klaus Glanznig, Obmann GR Andreas Fillei

Unseren heimischen Vereinen ein herzliches Danke für das ehrenamtliche Wirken, die hohe Qualität der Veranstaltungen und die hervorragende Zusammenarbeit im Interesse der Allgemeinheit. Das genaue Programmangebot, auf das wir uns alle schon sehr freuen dürfen, wird mittels eines eigenen Kulturwochen Programmheftes an alle Haushalte geschickt. An dieser Stelle auch meiner zuständigen Sachbearbeiterin im Bürgermeisterbüro, Frau Barbara Berglitsch, ein herzliches Danke für das große Engagement bei der Vorbereitung dieser beliebten Veranstaltungsreihe sowie den zahlreichen Sponsoren für die finanzielle Unterstützung.

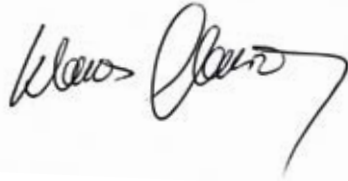
Wie Sie sehen, haben wir viel zu tun und wichtige Weichenstellungen für die Zukunft unserer Gemeinde zu setzen. Man muss nicht die Zukunft vorhersehen können, wie es in einem

Zitat heißt, aber sich bestmöglich darauf vorbereiten! Den Mädchen und Buben in unseren beliebten Kinderbetreuungseinrichtungen im Kindergarten, aber auch den Schulkindern wünsche ich alles Beste zum jeweiligen Start, vor allem jenen, die heuer zum ersten Mal in den Kindergarten und in die Schule gehen.

Mit besten Grüßen

Ihr Bürgermeister

Klaus Glanznig




Internorm®

„JETZT GIBT'S SICHERHEITSGLÄSER ZUM AKTIONSPREIS.“

Aktion gültig bis **16.11.2018**

KF 320 INNOVATIV. MODERN. SICHER.

DAS NEUE KUNSTSTOFF- & KUNSTSTOFF/ALUMINIUM-FENSTER

- Anmutung einer Fixverglasung
- Sicherheit bis RC1N, RC2
- Wärmedämmung U_w bis $0,65 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
- 71/74 mm Bautiefe

I-tec Verglasung



Mehr Infos bei Ihrem Internorm-Partner oder auf www.internorm.at



Freundl GmbH
Chromstraße 3
A-9500 Villach

Tel.: 04242/45554-103
fenster@freundl.at
www.maler-villach.at

Alles spricht für Internorm



Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach
www.mielecenter.at

Ihr Miele Center in Villach für Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

CENTER ● OLSACHER

Telefon-Hotline 04242 / 340 00



Für Sie im Einsatz!
Andreas Duschnig
Tel. 0699/12420010

> Bericht des 1. Vizebürgermeisters Armin Mayer

Sehr geehrte Damen und Herren! Geschätzte Gemeindebevölkerung!

Nach einem sehr angenehmen September befinden wir uns schon wieder mitten im Herbst und es wird Zeit auch an den Winter zu denken. Winter heißt für uns im Straßenreferat erschwerte Verkehrsbedingungen und die Sicherstellung einer funktionierenden

Schneeräumung

Diese Aufgabe haben wir gelöst und auf Basis der erfolgten Ausschreibung die Zuweisung von insgesamt 10 Räumabschnitten an 6 Räumbeauftragte beschlossen. Es freut mich hier festhalten zu können, dass von den 6 Räumverträgen 5 mit heimischen Betrieben abgeschlossen werden konnten.

Die Beschreibung der obgenannten Räumabschnitte erfolgt mit Angabe der Kontaktdaten der jeweiligen Auftragsnehmer an anderer Stelle dieses Mitteilungsblattes. Gegebenen- und nötigenfalls ist dann das Einvernehmen direkt mit den vor Ort tätigen Schneeräumern herzustellen. Sollte es darüberhinaus Probleme geben, ist das Gemeindeamt (Sachbearbeiter Ing. Lukas Gärtner, Tel. Nr. 04248-28 05 DW 19, E-Mail: lukas.gaertner@ktn.gde.at) zu kontaktieren. Selbstverständlich stehe auch ich Ihnen unter der Tel. Nr. 0680 4416618 gerne zur Verfügung.

Straßenbeleuchtung

Die Erneuerung der 540 bestehenden Lichtpunkte ist termingerecht erfolgt. Nun wird immer wieder die Frage laut – wann werden auch die letzten dunklen Bereiche mit Leuchten versehen. Mit dem bisherigen Projekt war dies aus Kostengründen leider nicht möglich. Derzeit läuft die Erhebung der notwendigen Aufstellungsorte, die von der Anzahl her sicher auch im dreistelligen Bereich liegen. Wenn dann auch die notwendige Finanzierung steht, wird es zur Realisierung kommen, die jedenfalls in Jahresfrist, also bis Ende 2019 abgeschlossen sein sollte.

Feldweg

Der vom Sportplatz Treffen zur Töbringerstraße oder auch umgekehrt verlaufende Feldweg ist sehr desolat und höchst sanierungsbedürftig. Die Beseitigung der gegebenen Gefahrenstellen erfolgt mit einem Kostenaufwand von rund € 18.000,- demnächst. Dies sollte, falls bis zum Erscheinen dieser Ausgabe der Treffner Gemeindezeitung noch nicht geschehen, noch in diesem Herbst erfolgen.

Mautstrasse Kanzelhöhe

Bisher und auch derzeit war und ist die Mautstraße Kanzelhöhe mit einer Gewichtsbeschränkung von 25 Tonnen belegt. In Anbetracht der immer wieder auftretenden Straßenschäden



wird fraglich, ob dieser Verkehrsweg eine solche Belastung überhaupt verträgt. Demzufolge wurde der Sachverständige Dipl.-Ing. Andreas Knittel mit einem entsprechenden Gutachten betraut. Wenn dieses vorliegt, werden Verhandlungen und Gespräche mit den Genossenschaftlern und Beherbergungsbetrieben notwendig sein. Ich kann mir durchaus vorstellen, dass es – wie auch immer – zu Änderungen kommen muss. Im Rahmen dieser Problematik wird auch die Frage der kritisierten Einhebung der Mautstraßenkopfquote von € 1.30 je Nächtigung auf der Gerlitze (auch für Kinder und Jugendliche) zu klären sein.

Haushaltsplanung

Das nahende Jahresende ist jene Zeit, in der für das kommende Haushaltsjahr Vorsorge zu treffen ist. Dies wird immer schwieriger, zumal wie alles im Leben einmal "in die Jahre kommt", dies auch für unsere mit viel Aufwand seinerzeit angelegten Verkehrswege gilt. Demgemäß treten einerseits immer mehr leichtere bis erhebliche Schäden auf, andererseits nimmt die bei stagnierenden Einnahmen verbleibende verfügbare Finanzspitze immer mehr ab, zumal die Pflichtaufgaben und Fixkosten immer höher werden. So ist einmal mehr geboten, die zugewiesenen Mittel wohl gewichtet und sachlich bedarfsbedingt einzusetzen. Die Erfüllung von Sonderwünschen ist dadurch bedingt nicht möglich.

Böschungsmähen

Da öffentliche Aufträge nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen nur im Zuge eines Ausschreibungsverfahrens vergeben werden dürfen, ist ein solches auch für das gemeindeweite Mähen unserer Straßenböschungen erfolgt. Leider ist dabei der bisher einschlägig tätige heimische Betrieb Michael Karner nicht mehr zum Zug gekommen. Die erbrachte Leistung war anstandslos. Erfreut kann ich dabei feststellen, dass auch Meinhard ADAM, der jetzt mit dieser Aufgabe betraut ist, dieser zur vollen Zufriedenheit nachgekommen ist.

Damit komme ich für diesmal schon wieder zum Schluss und verbleibe mit besten Grüßen und einem wie immer aufrichtigen KOMM GUT HEIM!

Ihr Referent für Straßen und Wege

1. Vizebürgermeister Armin Mayer

> Bericht des 2. Vizebürgermeisters Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Jagd

Rund 120 Jäger sorgen in der Marktgemeinde Treffen, in den Gemeinde- und Eigenjagdgebieten dafür, dass die Abschusspläne, diese sind Bescheide des Bezirksjägermeisters, eingehalten und erfüllt werden. Dies geschieht in unserer Marktgemeinde Treffen in vorbildlicher Form.

In den letzten Wochen hatten unsere Gemeindebürger Dr. Helmut Binder, Thomas Finsterwalder, HL Jakob Steinwender, Harald Penker und BM Ing. Peter Bernsteiner sen., sowie Egbert Piff ein kräftiges Waidmannsheil, zu dem wir gratulieren.

GO MOBIL Treffen – Afritz

Der GO-MOBIL Verein Treffen – Afritz sucht Fahrer, wir bitten bei Interesse um Kontaktaufnahme mit Herrn Josef Klingbacher (Fahrerkoordinator), unter der Telefonnummer 0676/6607735.

Landwirtschaft

Die Bienenhaltung ist uns ein besonderes Anliegen, sind sie doch für das Bestäuben der Blüten und die Honigproduktion wichtig.



Wir unterstützen unsere Bienenhalter mit 12 € pro Bienenstock im Jahr und Neueinsteiger in der Bienenhaltung werden nach Absolvierung der erforderlichen Schulungen mit 300 € Starthilfe einmalig gefördert.

Mit dem Hinweis, dass die Bodenkalkung für unsere Landwirte im laufenden Budgetjahr finanziell unterstützt wird, wollen wir den Bericht schließen und verbleiben bis zur nächsten Ausgabe unserer Gemeindezeitung

Ihr Referent für Land- und Forstwirtschaft und Gesundheit
2. Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Ihr Obmann des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft und Gesundheit
GR Georg Kleindienst



GLASEREI
Brigitte Franc-Niederdorfer

Spiegel - Glas - Bau- u. Kunstglaserei
Bildereinrahmung - Schleiferei
Sandstrahl- u. Glasschmelzarbeiten

9523 Landskron, Ossiacherstrasse 30
Tel.: 04242/41758 - Fax 04242/44504
glaserei.niederdorfer@aon.at
www.glaserei.cc

Treppen wieder schön und sicher
mit neuen Stufen nach Maß!

- ✓ Stufen in Echtholz, Vinyl oder Laminat
- ✓ Ohne Rausreißen in meist nur 1 Tag
- ✓ Der gute Kern der Treppe bleibt erhalten
- ✓ Die preiswerte und langlebige Lösung
- ✓ Während der Renovierung begehbar

Die Lösung ohne Rausreißen

vorher

PORTAS-Fachbetrieb
Thomas Münzer - Tischlermeister
Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen
☎ **0 42 48/27 93**

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.muenzer.portas.at

Vom 9. bis 11. November wird's „gons“ guat beim

Martini-Ganslschmaus

Mittwoch bis Freitag 15 - 22 Uhr
Samstag und Sonntag 11 - 22 Uhr • Montag und Dienstag - Ruhetag

Reserviere Dir Dein Platzerl unter ☎ **04247 30206**

Pächter Jürgen Brandner - Millstätterstraße 51 9541 Einöde

lich willkommen beim
Schallerwirt
GASTHAUS - PIZZERIA



> Bericht des Baureferenten GV Ing. Bertram Mayrbrugger

**Sehr geehrte Gemeindegewerksinnen
und Gemeindegewerks!**

Umbau Gemeindeamt

Nachdem die Grundlagen für den Umbau wie Finanzierung, Abstimmung mit dem Denkmalamt, Baubewilligung und Ausschreibungen gegeben sind, ist der Umbau bereits in vollem Gange.

Für die Planung, Ausschreibung sowie Bauleitung wurde Herr Baumeister Ing. Ingolf Fischer beauftragt. Es ist eine große Herausforderung die verschiedenen Gewerke zu akkordieren und in einer Bauzeit von 2 bis 3 Monaten wieder ein voll nutzbares Gebäude zu haben.

Die Bauarbeiten dienen vorrangig der Barrierefreiheit, denn es wird ein Lift eingebaut, der das Erdgeschoß mit Obergeschoß und Dachboden (Archiv) verbindet. Des Weiteren werden sämtliche Sanitäreanlagen erneuert und auch ein barrierefreies WC errichtet, welches auch bei Veranstaltungen am Dorfplatz öffentlich zugänglich sein wird. Der Umbau wird dem Gemeindeamt ein modernes, inneres Erscheinungsbild geben und stellt eine wesentliche Aufwertung dar.

Die Arbeitsleistungen wurden an folgende Firmen vergeben:

- Baumeisterarbeiten:** Bauunternehmen Ing. Peter Bernsteiner GmbH, Treffen-Köttwein
- Sanitärinstallationen:** Fa. Marginter GmbH, Treffen
- Malerarbeiten:** Malerbetrieb Steiner Musil GmbH, Treffen
- Elektroinstallationen:** Fa. Elektrotechnik Hierreich, Annenheim
- Tischlerarbeiten:** Bau- und Möbeltischlerei Unterkreuter, Treffen
- Fliesenlegerarbeiten:** Fliesen & Glas Strauss GmbH, Spittal/Drau
- Liftnanlage:** GS-Aufzüge GmbH, Ottnang
- Trockenbau:** Fa. FCA Causevic, Klagenfurt
- Fenster u. Portale:** Fa. Glas Krappinger, Villach
- Bodenleger:** Fa. Wolfgang RUD Bodenverlegung



Es ist sehr erfreulich, daß jene Gewerke, welche in der Marktgemeinde Treffen ihren Betriebsitz haben, mit den wesentlichen Arbeiten beauftragt werden konnten. Wir hoffen auf eine unfallfreie Umbauzeit, Verständnis seitens der Gemeindegewerks und Mitarbeiter wegen der entsprechenden Umstände (Lärm, Staub, Zugänglichkeit, etc.) und freuen uns schon auf eine gelungene Umsetzung.

Sommergespräch mit LR Martin Gruber

Anlässlich eines inoffiziellen Kurzbesuches nutzte ich die Gelegenheit LR Martin Gruber – als zuständigen Landesrat für Straßen, ländliches Wegenetz, Radwege, Land- und Forstwirtschaft sowie Jagd – bei einem intensiven Gedankenaustausch viele Problematiken im Gemeindegebiet näherzubringen.

Neben der Wildschadenssituation, der Borkenkäferproblematik wurden viele Themen mit auf den Weg gegeben. Neben der Lärmsituation entlang der B 94 (Annenheim, Sattendorf bis Stöcklweingarten) sowie dem LKW-Durchzugsverkehr entlang der B 98 wurde auch über die Projekte im Bereich des ländlichen Wegenetzes, dem Projekt Verkehrsberuhigung Sattendorf und einem erhofften Radwegelückenschluss zwischen Millstättersee und Ossiacher See diskutiert. Ich hoffe, damit einen Beitrag für die Gemeinde geleistet zu haben.

Herzliche Grüße

Ihr Baureferent
GV Ing. Bertram Mayrbrugger
Tel: 0676 6251875

Ihre Obfrau des Bauausschusses
GRⁱⁿ Verena Steiner
Tel.: 0650 2472039



> Bericht des Referenten für Raumplanung & Umwelt, GV Dipl.-Ing. Martin Kreilitsch

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Gefahrenzonenplan der Wildbachverbauung neu

Am 30. August 2018 wurde der zur Gänze von der WLW überarbeitete Gefahrenzonenplan vom Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus gemeinsam mit Vertretern der WLW, des Landes Kärnten und Bgm. Klaus Glanznig überprüft und genehmigt.

In der Gemeinde Treffen am Ossiacher See gibt es **57 Wildbacheinzugsgebiete**, wovon 39 direkte Auswirkungen auf den besiedelten Bereich haben. Die einzige im Gemeindegebiet ausgewiesene **Lawine Gerlitzten-Massiv** betrifft den Schirraum auf der Gerlitzten. Steinschlaggebiete erstrecken sich insbesondere am Fuße der Gerlitzten.

Im Gefahrenzonenplan werden die Gefährdungen aus Wildbächen, Lawinen und Steinschlag sowohl qualitativ als auch quantitativ beschrieben und dargestellt. Der GZP ist Grundlage für Flächenwidmung, für die Beurteilung der Standortsicherheit von Gebäuden in Bauverfahren und für die Planungen von Schutzmaßnahmen der Wildbach- und Lawinerverbauung.

Örtliches Entwicklungskonzept – Treffen – fachliche Abnahme durch das Land Kärnten

Gemeinsam mit den MitarbeiterInnen der Gemeinde und dem RO Referenten Dipl.-Ing. Martin Kreilitsch und Ausschussobmann Dipl.-Ing. Christof Seymann und den Mitgliedern des Ausschusses für Raumplanung und Umwelt arbeitete Mag. Christian Kavalirek seit ca. einem Jahr am neuen Örtlichen Entwicklungskonzept für Treffen. Die zahlreich von Ihnen eingebrachten Anregungen wurden, soweit fachlich vertretbar, in den Entwurf des ÖEK Treffen eingearbeitet.

Das ÖEK ist die Grundlage für die kommunale Entwicklungsplanung zur nachhaltigen Raumnutzung und die Verbesserung ökonomischer, ökologischer und sozialer Lebensbedingungen in unserer Gemeinde und misst Gemeindeinteressen ein höheres Gewicht als Einzelinteressen zu.

Das neue ÖEK wurde bei der letzten Ausschusssitzung im August 2018 nach intensiver fachlicher Diskussion einstimmig in den Status des Entwurfes erhoben. Das bedeutet, dass die Arbeiten grundsätzlich abgeschlossen sind. Das ÖEK wurde zur fachlichen Überprüfung dem Amt der Kärntner Landesregierung vorgelegt und von der Unterabteilung für fachliche Raumordnung am 19. September 2018 abgenommen. Die Auflage des ÖEK zur Einsichtnahme für die



BürgerInnen erfolgt im Oktober. Die Einladung dazu mit den genauen Terminen bekommen Sie mittels Postwurf.

Die von Ihnen während der Einsichtnahme eingebrachten Anregungen und Einwände werden dann noch einmal mit dem Amt der Kärntner Landesregierung koordiniert. Es ist geplant das ÖEK Treffen in der Gemeinderatssitzung im Dezember 2018 zu beschließen.

Mit freundlichen Grüßen

Referent für Raumplanung und Umwelt
GV Dipl.-Ing. Martin Kreilitsch

Obmann Ausschuss für Raumplanung und Umwelt
LAbg. GR Dipl.-Ing. Christof Seymann

EBNER

Tischlerei Friedrich Ebner
A9543 Arriach 75
Telefon: 04247-8170
Fax: 04247-8269
E-Mail: office@tischlerei-ebner.com
Internet: www.tischlerei-ebner.com

Tischlerei

... wir machen mehr aus Ihren Räumen.

HAKAKÜCHE

STRUSSNIG

KÄRNTENS
FENSTER
N°1



Ihr Fenster
für beste
Aussichten

EIN GANZES LEBEN LANG

www.strussnig.com



> Bericht des Sport- und Tourismusreferenten GV Otto Steiner

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Blumenschmuckbewerb 2018

Beim diesjährigen Blumenschmuckwettbewerb wurden folgende Personen prämiert:

- > *Kategorie: Gasthöfe und Hotels*
1. Platz: Kramer Peter (Gegentalerhof)
- > *Kategorie: Bauernhöfe und Buschenschank*
1. Platz: Kramer Irene
- > *Kategorie: Privathäuser mit Balkon und Garten*
1. Platz: Lassnig Gerlinde und Herbert
2. Platz Punktegleich: Steiner Herta & Allmayer Erna
3. Platz: Ebner Doris und Helmut
- > *Kategorie: Sonderobjekte und Sonderpreise*
1. Platz: Berger Elfriede und Thomas (Elli Riehl Puppenwelt)
- > *Kategorie: Gartenparadiese*
1. Platz: Bernsteiner Gabriele

Landesbewerb Blumenschmuck



V.l.n.r.: Bgm. Klaus Glanznig, Irene Kramer und GV Otto Steiner

Irene Kramer vlg. Drassmann hat beim diesjährigen Blumenschmuckwettbewerb nicht nur in der Marktgemeinde Treffen, sondern auch regional und landesweit den **1. Platz** erreicht.

Bürgermeister Klaus Glanznig und Gemeindevorstand Otto Steiner besuchten sie mit einem Blumenstrauß und gratulierten ihr recht herzlich.

Wir bedanken uns für die rege Teilnahme und gratulieren allen Gewinnern recht herzlich.

Partnerschaften

Im Juli d. J. fand das seit langer Zeit geplante gemeinsame Konzert unserer Marktmusik Treffen mit der Stadtkapelle Öhringen im Park von Capriva del Friuli statt. Mit dabei waren auch eine Delegation der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See mit Bürgermeister Klaus Glanznig, Tourismusreferent GV Otto Steiner und Altbürgermeister Karl Wuggenig, seitens der Partnerstädte Öhringen, Oberbürgermeister Stv.ⁱⁿ Irmgard Kircher-Wieland sowie aus Capriva

Bürgermeister Daniele Sergon und Altbürgermeister Antonio Roversi. Die Besucher waren vom Konzert der vielen Musiker und der gelebten freundschaftlichen Verbindung unserer Partnerstädte begeistert.



V.l.n.r.: GV Otto Steiner, Alt. Bgm. Karl Wuggenig, Serena Ninin mit Tochter, Bgm. Klaus Glanznig, Alt. Bgm. Antonio Roversi, Bgm. Daniele Sergon und OB Stv.ⁱⁿ Irmgard Kircher-Wieland.

Lob und Anerkennung für die ausgezeichnete Leiterin des Tourismusverbandes Gerlitzten Alpe – Ossiacher See

In Vertretung unseres Bürgermeisters Klaus Glanznig habe ich als Referent für Sport- und Tourismus gemeinsam mit dem Bürgermeister der Gemeinde Steindorf, Georg Kavalari, Frau Saskia Smout (bisherige Leiterin des TVB Gerlitzten Alpe – Ossiacher See) unseren besten Dank für die gute Zusammenarbeit überbracht.



V.l.n.r.: Sport- u. Tourismusreferent GV Otto Steiner, Saskia Smout und Bgm. Georg Kavalari

Frau Saskia Smout hat sich stets durch ihre fachliche Kompetenz, aber vor allem durch ihr herzliches offenes Wesen, ausgezeichnet. Wenn wir auch ihre Entscheidung sich neu zu orientieren verstehen, lassen wir sie nur ungern ziehen.

Wir wünschen ihr für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Ihr Referent für Sport und Tourismus
GV Otto Steiner

Der Obmann für Tourismus und Sport
GR KommR Günter Burger

> Tourismusverband

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gastgeberinnen und Gastgeber, liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger,

wir freuen uns, dass unsere Gäste den Sommer über viele schöne Sonnentage genießen konnten. Für die kommenden Wochen wünschen wir uns ebenfalls prachtvolles Wetter, um den „goldenen Herbst“ in unserer Region so richtig gut inszenieren zu können.

Gerne informieren wir Sie über folgende touristisch relevante Themen:

Öffnungszeiten unserer TIs:

17.09.2018 – 1.06.2019

Sattendorf

Bodensdorf

Mo. – Fr. 8.00 – 16.00 Uhr

Mo. – Fr. 8.00 – 13.00 Uhr

Die Buchungsanfragen unserer Gäste werden an den Wochenenden und Feiertagen selbstverständlich weiterhin laufend beantwortet.

Erlebnis Card – der Herbstgenuss

Auch in diesem Jahr erfreute sich die **ErlebnisCard** der Region Villach großer Beliebtheit. Seit dem 3. September läuft das wöchentliche Programm Herbstgenuss. Neu im Programm sind u.a. die **HüttenKult-Wanderungen** – geführte Wanderungen durch den gesamten Alpen-Adria-Raum mit köstlichen Schmankerln auf den kultigsten Hütten und neue Wege, welche darauf warten erkundet zu werden. Mit dem hierzu herausgebrachten **HüttenKult Sammel-Pass**, der in unseren Tourismusinformationen ausliegt, können unsere Wandergäste durch den Besuch der Hütten Stempel sammeln und bei fleißigem Sammeln auch tolle Preise gewinnen.

Auch die einheimischen Anwohnerinnen und Anwohner der Gemeinden profitieren weiterhin von dem Erlebnis Card-Programm. So können z.B. die Radbusse nach Spittal an der Drau und Tarvisio oder aber die verschiedenen HüttenKult-Wanderungen, auch ohne ErlebnisCard, für € 15,00 pro Person, in Anspruch genommen werden. Die Anmeldungen sowie der Ticketverkauf erfolgen ebenfalls in unseren Tourismusinformationen.

NEU – die Winter Kärnten Card

Es freut uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass es ab der Saison 2018/2019 eine **Winter Kärnten Card** geben wird. Der Verkaufsstart für das **Saisopak** ist der 1. Oktober 2018, welches dann vom 30. November 2018 bis 4. April 2019 gültig ist und gerne in unseren Tourismusinformationen in Bodensdorf und Sattendorf auf die bereits vorhandene Kärnten SaisonCard aufgeladen werden kann. Die **Wochenkarten für die Winter Kärnten Card** können ab dem 30. November in unseren Tourismusinformationen käuflich erworben werden.



© Kärnten Tourismus/Tine Steinthaler

Preise: Saisonkarte: 59 Euro Erw. / 32 Euro Kind
7-Tageskarte: 39 Euro Erw. / 21 Euro Kind
14-Tageskarte: 47 Euro Erw. / 25 Euro Kind
3-Tageskarte („Adventkarte“, gültig vom 30.11. bis 23.12.2018) 29 Euro Erw. / 16 Euro Kind.

Geehrte Gäste

Besonders freuen wir uns über die zahlreichen **Gäste-ehrungen**, die für die langjährig gelebte Qualität unserer Tourismusregion und ihrer Betriebe sprechen. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei Ihnen, liebe Gastgeberinnen und Gastgeber, für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement!

Für 40ig-jährige Urlaubstreue seien besonders Anita und Horst Rellermeier aus Boffzen (DE) (Campingbad Ossiacher See) und Nikoley Beatrice aus Düsseldorf (DE) (Mag.^a Angelika Tschabuschnig) unter den uns treu verbundenen Gästen hervorgehoben.

Neues aus dem Bleistätter Moor – Slow Trail

Es freut uns, dass die Umlaufsperrungen durch das Land Kärnten genehmigt wurden. Das Bleistätter Moor ist ein Naturschutzgebiet und durch die Umlaufsperrungen wird das Durchfahren mit Rädern verhindert, so können Spaziergänger und Entdecker ungestört dieses Naturschutzgebiet erkunden und genießen.

Verkehrsberuhigung auf der L50

Durch den Einsatz von Sharrows, diese sind bereits angelegt, soll ein friedliches und einfacheres Miteinander zwischen Autofahrern und Radfahrern in Zukunft möglich sein.

Neue Wege

Wie viele von Ihnen bereits wissen, hat sich die Leiterin unseres Tourismusverbandes, Frau Saskia Smout, zu unserem großen Bedauern dazu entschieden, den Tourismusverband Gerlitzten Alpe – Ossiacher See zu verlassen. Sie wird sich künftig neuen Herausforderungen stellen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei „unserer“ Saskia für die außerordentlich gute Zusammenarbeit und wünschen ihr für ihren weiteren beruflichen Lebensweg alles erdenklich Gute. Die Neubesetzung der Position Tourismusleiter/in läuft auf Hochtouren und wir werden in der nächsten Ausgabe darüber berichten.

Herzliche Grüße und Ihnen allen einen schönen und erfolgreichen Herbst!

Mag.^a Veronika Zorn-Jäger

Obfrau Tourismusverband Gerlitzten Alpe – Ossiacher See

> Infineon investiert Milliarden am Standort Villach

Die Investition der Infineon Technologies Austria AG am Standort Villach ist ein Jahrhundertereignis für den Wirtschaftsraum im Bezirk Villach und wird sich nachhaltig positiv auf zahlreiche Lebensbereiche auch in den umliegenden Gemeinden und auf die Stadt Villach auswirken.

Aus diesem Grund lud der Bürgermeister der Stadt Villach Günther Albel Anfang August seine Amtskollegen zu einer Informationsveranstaltung durch den Vorstand der Infineon Technologies Austria AG in das Rathaus Villach ein. Dabei wurden den Bürgermeistern des Bezirkes Villach-Land die Details dieser Großinvestition aus erster Hand vorgestellt.



Bgm. Albel, Infineon-Vorstandsvorsitzende Dipl.-Ing. Dr. Sabine Herlitschka und Dr. Thomas Reisinger – Vorstandsvorsitzender der Produktion – präsentierten den versammelten Bürgermeistern die Milliarden-Investition am Standort Villach. Ein wichtiger Wirtschaftsimpuls für die Stadt Villach, die Bezirksgemeinden und für das Bundesland Kärnten.

> Anfragen zur Schneeräumung

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Bei Anfragen zur Schneeräumung wenden Sie sich bitte direkt an den **für Ihren Bereich zuständigen Schneeräumer**, wie nachstehend angeführt:

- > **Bereich 1 – Verditz**
Firma Intern. Nutzfahrzeughandels Agentur,
Handel mit Nutzfahrzeugen u. Baumaschinen
Adam Meinhardt – Tel.: 0676-3164391
- > **Bereich 2 + 3– Innere und Äußere Einöde, Lötchenberg, Krastal und Winklerner Straße, Buchholz, Winklern und teilweise Köttwein**
Friedrich Albel – Tel.: 0650-4822108
- > **Bereich 4 – Pölling (Zufahrt über Schlossbauer)**
Zernatto Johannes – Tel.: 0676-4109041
- > **Bereich 5 – Treffen Ortskern bis zur Glühalm (ehemalige Tankstelle Marginter) und inkl. Neuer Mittelschule (ehem. Hauptschule)**
Baumaki Erdbau GmbH – Tel.: 0664-3104709
- > **Bereich 6 – Görtschach, Eichholz, Töbring und Schloss Treffen bis zur B98 Millstätterstraße und B94 Ossiacherstraße sowie einen Bereich von Köttwein**
Stefan Bacher – Tel.: 0660-1217088
- > **Bereich 7 – Niederdorf, Oberdorf, Seespitz, Julienhöhe, Bereich Moos bis zur St. Andräer Straße inkl. der Seeuferstraße Ossiachberg und Annenheim**
Maximilian Strassnig – Tel.: 0699-12463000
- > **Bereich 8 – Ossiachberg (Bergstraße) Annenheim inkl. Eichenweg und Sprungweg**
Maximilian Strassnig – Tel.: 0699-12463000

- > **Bereich 9 – Sattendorf und Stöcklweingarten bis zur Gemeindegrenze**

Maximilian Strassnig – Tel.: 0699-12463000

- > **Bereich 10 – Bereich Gerlitzten inkl. der Gerlitztenstraße**

Baumaki Erdbau GmbH – Tel.: 0664-3104709

Bürgerbüro – Katarina Petrović
Tel.: 04248-2805 DW 11

Straßenreferent – 1. Vzbgm. Armin Mayer
Tel.: 0680-4416618



A logo featuring a stylized yellow and black graphic of a person or a chair, with a spiral element. Below the graphic, the text reads 'Bau- und Möbeltischlerei UNTERKREUTER Treffen'. At the bottom, contact information is provided: 'Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444'.

> Rasch erkennbare Hausnummern können im Einsatzfall Leben retten

Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer, über Ersuchen unserer Rettungsorganisationen ergeht an alle Hausbesitzer das **Ansuchen ihre Hausnummern von weitem gut erkennbar sichtbar zu machen.**

Unter dem Motto: „Im Einsatzfall zählt jede Sekunde“ bitten wir Sie, diesem Anliegen im eigenen Interesse nachzukommen.

> Heizkostenzuschussaktion 2018/2019

Wie bereits in den Vorjahren gehandhabt, erfolgt die Auszahlung des Heizkostenzuschusses nach Antragstellung bei der Gemeinde durch das Land Kärnten, wobei die Gemeinden 50 % der an ihre GemeindegewerInnen ausbezahlten Heizkostenzuschüsse übernehmen (Gemeindeanteil). Die Aktion läuft bereits seit dem 1. Oktober d. J.

Einkommengrenzen (Nettobeträge):

Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 180,-

Alleinstehende/Alleinerziehende	€ 863,04
Bei alleinstehenden PensionistInnen (gilt nicht für Witwen/Witwer), die mindestens 360 Beitragsmonate der Pflichtversicherung aufgrund einer Erwerbstätigkeit erworben haben	€ 969,88
Haushaltsgemeinschaften von 2 Personen (z.B. Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Elternteil mit volljährigem Kind)	€ 1.294,55
Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige)	€ 133,17

Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 110,-

Alleinstehende/Alleinerziehende	€ 1.071,38
Haushaltsgemeinschaften von 2 Personen (z.B. Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Elternteil mit volljährigem Kind)	€ 1.473,15
Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige)	€ 133,17

Als Einkommen gelten alle Einkünfte aus selbständiger oder unselbständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen, Einkommen nach dem Opferfürsorgegesetz, Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, der Krankenversicherung,

Geldleistungen aus dem K-MSG (Mindestsicherung), ferner auch Familienzuschüsse, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, Lehrlingsentschädigungen sowie Stipendien und Kinderbetreuungsgeld. Nicht als Einkünfte gelten Familienbeihilfen (inkl. Erhöhungsbetrag), Naturalbezüge, Kriegsopferentschädigung, Pflegegelder und die Wohnbeihilfe nach dem Wohnbauförderungsgesetz.

Bitte beachten Sie, dass die Antragseinbringung (Gemeindeamt, Sozialamt – Frau Auer) mit 25. Februar 2019 befristet ist und spätere Antragsstellungen nicht berücksichtigt werden können.

Dagmar Eva Auer

LAND  KÄRNTEN

Pflegetelefon

Für Ihre Fragen rund um das Thema Pflege.

0720 788 999

Mo bis Fr, 10 – 11 Uhr
zum Ortstarif



Wir freuen uns auf Ihren Anruf. www.gps-ktn.at

> Einladung zum Schülertreffen

für die Jahrgänge 1936/1937/1938/
1939 der Volksschule Treffen.

**Treffpunkt am Samstag, 20. Oktober 2018
um 10.00 Uhr bei der Volksschule Treffen.**

Anschließend gemütliches Zusammensein beim Schälerwirt in der Einöde.

Kontakt:

Sigbald Mayer

Tel.: 04248/2454 oder Mobil 0664/73532707

> Adventausstellung Hotel/Restaurant „eduCare“

**Die Künstlergruppe „HaKu“ lädt am 25.11.2018
in der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr
herzlich zur Adventausstellung
ins Hotel/Restaurant „eduCare“ ein.**

Stimmen Sie sich mit liebevoll gestalteten Kunstwerken auf die Advent- und Weihnachtszeit ein. Rund **25 Handwerkskünstler** bieten weihnachtliche Kreationen aus Keramik, Holz, Filz, Wolle, Glas sowie Künstlerbären, Weihnachtsdeko und vieles mehr!

Bei einer **Tombola** werden selbstgestaltete Kunstwerke der Aussteller verlost!



> Einladung zum Seniorentag

ACHTUNG * ACHTUNG * ACHTUNG

Liebe Seniorinnen und Senioren!

**Den heurigen Seniorentag feiern wir am
Sonntag, 21. Oktober 2018 mit dem Beginn
um 12.00 Uhr im Saal des Gasthauses Kuchler!**

Im Anschluss daran wird ein sehr abwechslungsreiches Programm geboten. Diesmal wird der **MGV Afritz am See, Kinder der VS-Treffen** und **SchülerInnen der Musikschule Gegendal-Bodensdorf** den Nachmittag mitgestalten. Die **Moderation** samt Gedichtbeiträgen übernimmt in bewährter Weise Herr **AL a. D. OAR Reinhard Glantschnig**.

Die offizielle persönliche Einladung erfolgt zeitgerecht und freue ich mich bereits jetzt auf ein paar unterhaltsame Stunden!

Bgm. Klaus Glanznig



Kloss 
Wohnherde GmbH
Liesertaler Herdmanufaktur

**DER passende HOLZHERD
für IHRE
Küche!**

**Kompetente
Fachberatung
& Ausstellung in
9851 Lieserbrücke,
Gewerbestraße 2
Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!
04762 4369 0**



www.wohnherde.at

> NMS Gegendtal – Treffen



NMS Gegendtal und Tourismusarchitektur

Am 12. – 14.09.2018 wurde mit den Schülerinnen und Schülern der 3a und 3b, NMS Gegendtal, ein Projekt zum Thema „100 Jahre Republik Österreich“ mit Fokus auf Tourismus und Architektur durchgeführt.

Die Zusammenarbeit erfolgte mit Frau Dipl. Ing. Waltl und Frau Dipl. Ing. Krachler von der Bildungsinitiative „Spiel_Raum_Architektur“, die mit den SchülerInnen der 3a und 3b und deren Klassenvorständen Herrn Müller, BEd und Frau Daberer, BEd das Projekt durchführten.

Das Projekt war sehr umfangreich. Die Kinder arbeiteten drei Tage sehr intensiv (z.B. Eigenrecherchen in Teams). Hauptaugenmerk wurde auf unterschiedliche Tourismusunterkünfte, wie den Campingplatz Pesenthein, den neu gestalteten Lindenhof, die Villa Verdin, das Parkschlössl,

das Badehaus, die See Villa und die Biwaks gelegt. Ebenso wurde über die Tourismusentwicklung und die Aktivitäten in und rund um Millstatt gesprochen.

Vor Ort wurde den Schülern und Schülerinnen die Technik der Fotografie durch eine professionelle Fotografin, Frau Mag. Verena Schön, erklärt. Anschließend wurden in einzelnen Gruppen die Architektur und der Tourismusort mit all seinen wunderbaren Facetten fotografisch genau unter die Lupe genommen.

Schwerpunkte waren Türen, Fenster, Gebäude, Fassaden, Details, Dach, Umgebung, See, Pflanzen und Mauerwerk. Die Bilder wurden am Freitag besprochen, ausgewählt, skizziert und im Zeichenunterricht als Collage aufbereitet. Im Oktober dieses Jahres wird das Ergebnis im Kulturhaus Wien im Rahmen einer Ausstellung präsentiert.

Elisabeth Daberer, BEd

1. Platz für die NMS Gegendtal – Treffen bei Malwettbewerb

Im Schuljahr 2017/18 fand der ÖBB-Malwettbewerb statt. In einer Jurysitzung am 18.06.2018 wurden jeweils die besten Zeichnungen in den Kategorien Einzelmalerei und Gruppeneinreichung ausgewählt.

Ganz besonders freut uns, dass die **TIME OUT GRUPPE** mit der Kollegin Stadler Elisabeth der Neuen Mittelschule Gegendtal-Treffen den **1. Preis** in der Kategorie Gruppeneinreichung gewonnen hat. Die Preisverleihung und Preisübergabe fand am 17.09.2018 in Klagenfurt am Hauptbahnhof statt. Der Preis, eine Zugfahrt für eine Schulklasse nach Mallnitz-Obervellach inkl. Rangerführung im Nationalpark Hohe Tauern, wurde vom Landesrat Ulrich Zafoschnig und Bildungsdirektor Robert Klingmeier überreicht.

Dir. Andreas Rauchenberger, BEd BEd



> Unseren Kleinsten einen guten Start ins Kindergartenjahr



Kindergarten Treff mit Leiterin Elisabeth Wandaller und den Kindergartenpädagoginnen (v.l.) Jennifer Weis, Julia Frank-Glanzng und Manuela Lotteritsch



Kleinkinderbetreuungsgruppe des „ICH-DU-WIR-Montessori-Kinderhauses“ mit den Kindergartenpädagoginnen (v.l.) Miriam und Barbara



Kleinkinderbetreuungsgruppe Treff mit Leiterin Christine Kumpitsch und den Pädagoginnen (v.l.) Lisa Aschgan, Daniela Brandstätter und rechts Marina Glinzner



Spielstube "zum flinken Marienkäfer" v.l.: Andrea Suntinger-Hofer, Doris Gasser (Leiterin)



Montessori-Kindergarten der Diakonie de La Tour mit Leiterin Frau Edith Verderber

Gesund, frisch und modern!

Mit großer Freude wurde die neu eingerichtete Küche des Kindergartens Treff in Betrieb genommen. Sie entspricht den aktuellsten Hygienestandards und erleichtert die Arbeitsabläufe. Die Kosten für den Umbau betragen € 45.000,-.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Gemeinde Treff mit dem Bürgermeister Klaus Glanzng, beim Erhalter des Kindergartens dem Bonifatiusverein der Diözese Gurk – Klagenfurt und bei der Caritas für die Ermöglichung der neuen Küche.

Unsere Köchin Andrea Finsterwalder wird die Kinder und Mitarbeiterinnen weiterhin so schmackhaft verwöhnen. Auch dafür DANKE!

Elisabeth Wandaller
Kindergartenleiterin



Köchin Andrea Finsterwalder in der neu eingerichteten Küche des Kindergartens Treff

Vom Ich zum Wir – Von der Kleingruppe zur Gesamtgruppe

Unser Kindergarten ist ein Ort der Begegnung. Daher legen wir großen Wert auf das soziale Miteinander und dass sich jeder Mensch in unserer Kinderbildungseinrichtung willkommen, angenommen und wohl fühlt. Die Basis dafür ist das gegenseitige Vertrauen, Wertschätzung, Respekt und eine sichere Bindung und Beziehung – erst dann kann Lernen beginnen.

„Jedes Kind ist etwas Besonderes und ein Unikat. Wären wir alle gleich, könnten wir auch nichts voneinander lernen.“

In unserer Bildungsarbeit ist uns die Berücksichtigung der individuellen Entwicklung und das Eingehen auf die Bedürfnisse eines jeden Kindes ein großes Anliegen. Die Erfahrung der letzten Jahre zeigte uns deutlich, dass dafür jedoch besondere Rahmenbedingungen erforderlich sind.

Nach einem "runden Tisch" mit allen zuständigen Fachleuten, dem Erhalter des Kindergartens, dem Bürgermeister und einer Präsentation am Amt der Kärntner Landesregierung mit Herrn Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser, wurde auf Initiative von Bgm. Klaus Glanznig unser Pilotprojekt für das vergangene Kindergartenjahr bewilligt.

In der zeitlich begrenzten Kleingruppe (täglich eine Stunde für jeweils 3-6 Kinder) fanden die Kinder ein ideales Lernfeld vor, in dem sie ihre Basiskompetenzen im sozialen und emotionalen Bereich entwickeln und erweitern konnten. Begleitet wurden sie dabei von mir als Kindergartenpädagogin mit langjähriger Erfahrung. Die wissenschaftliche Evaluierung durch eine Psychologin, das "Know-how" einer Sonderkindergartenpädagogin und einer Motopädagogin, trugen wesentlich zum Gelingen bei. Ein ganz wichtiger Aspekt dabei, war die intensive und positive Zusammenarbeit mit den Eltern, Erziehungs- und Obsorgeberechtigten der Kinder.

Durch verschiedene Angebote in der Kleingruppe wie zum Beispiel im Wahrnehmungsbereich, im Rollenspiel, in der Körpererfahrung und der Auseinandersetzung mit den eigenen Gefühlen, konnten alle Kinder vielfältige Erfahrungen sammeln und sich dadurch weiterentwickeln. Die dabei erworbenen Fähigkeiten wurden von den Kindern mit viel Begeisterung in der Gesamtgruppe umgesetzt.

Das Angebot der Kleingruppe nutzten Kinder, die speziell im sozialen und emotionalen Bereich Unterstützung sowie Begleitung benötigten und daher den Angeboten der Gesamtgruppe oft nicht folgen konnten. Auch für traumatisierte und schwer verhaltensauffällige Kinder wurde der Besuch des Kindergartens durch unser Projekt erst möglich gemacht.

Aufgrund der Entwicklungsfortschritte der Kinder, der positiven Rückmeldungen der Eltern und Obsorgeberechtigten, der gewonnenen Erkenntnisse und der wissenschaftlichen



Evaluierung, freuen wir uns ganz besonders über die Weiterführung des Projektes im Kinderbildungsjahr 2018/2019. Wir hoffen zugleich, dass aus diesem zeitlich begrenzten Projekt ein fixes Angebot in unserem Kindergarten wird.

Ein großes Dankeschön geht an alle Mitwirkenden: Gemeinde Treffen, Bildungs- und Sozialreferat des Landes Kärnten, Diakonie, Psychologisch-Psychotherapeutischer Dienst für Kinder und Familien der AVS, AEH Frühförderung sowie Bonifatiusverein der Diözese Gurk-Klagenfurt und Caritas.

Elisabeth Wandaller
Kindergartenleiterin

RENAULT
Passions for life

Winterzeit ist Kuschelzeit.
Räderwechsel inkl. Winter-Check um nur € 44,-*

Jetzt auf [renault-boxenstopp.at](#) ein Wochenende in Paris gewinnen!

RENAULT SERVICE. Weiter denken, weiter fahren.

Fragen Sie nach der Möglichkeit der Reifeneinlagerung!
Gültig vom 01.10. bis 31.12.2018, Preise inkl. USt., exkl. sonstiger Materialien und Montage.
Angebot gültig für PKW und LKW. Satz- und Druckfehler vorbehalten. *ausgenommen Modelle mit Reifendruckkontrollsystemen **Teilnahmebedingungen unter [www.renault-boxenstopp.at](#)

Renault empfiehlt: **elf**

MOTOR MAYERHOFER
Villach, Triglavstraße 31, Tel. 04242/24857
[www.motor-mayerhofer.at](#)

Winterreifen-Umstecktage:
12./13. und 19./20. Oktober
Um Terminvereinbarung wird gebeten

> Evangelische Tochtergemeinde Einöde

Pfarrfest



» Wenn wir zuerst nach dem Reich Gottes trachten, dann merken wir, dass es noch einen anderen Sinn im Leben gibt, als nur für sich selbst zu sorgen. Wir beginnen zu teilen, aber auch geschickt zu wirtschaften, damit niemand mehr Stress haben muss, wegen notwendiger Dinge.“

Mit diesen Worten eröffnete Pfr. Mag. Norman Tendis den Gottesdienst anlässlich unseres Pfarrfestes.

Der jährliche Fixpunkt Anfang September ist nach wie vor ein Anziehungspunkt für viele Besucher aus nah und fern. Nicht zuletzt wegen dem fröhlichen Geist und der Gemütlichkeit, die diesem Fest innewohnen.

Bei herrlichem Wetter wurde geplaudert, gelacht, diskutiert und auch Genuss und Spaß kamen nicht zu kurz.



V.l.n.r.: Pfr. Mag. Norman Tendis, Kuratorin Burgi Eder, Bgm. Klaus Glanznig, Ing. Josef Pfeifhofer, Hermine Strussnig, Maria Jankl

Blumenwiese

*Lasst uns alle Bäume pflanzen,
fröhlich durch die Wälder tanzen,*

*Nahrung für die Bienen schaffen,
Vogelhäuschen bau'n statt Waffen.*

*Menschen, Tiere, Umwelt achten,
statt nach Kohle nur zu trachten,*

*Klima schützen, Frieden stiften,
statt die Wälder zu vergiften.*

*Lasst uns alle viel mehr lachen,
Strom aus Wind und Sonne machen,*

*„Erde retten“ klingt zwar schlicht,
doch ‚ne zweite gibt es nicht.*

Text: Barbara

Bei Gulasch, Grillerei, Kaffee und Kuchen oder beim Steckerlgrillen über dem Lagerfeuer, blieben für Jung und Alt keine kulinarischen Wünsche offen.

Die jüngsten Besucher durften sich auch im Schatten des Lindenbaumes kreativ betätigen und zauberten so ganz besondere Kunstwerke.



Herzlich bedanken möchten wir uns bei der FF Winklern Einöde für die Unterstützung mit ihrem Equipment, dem Kinderchor Afritz für die musikalische Umrahmung unseres Gottesdienstes und natürlich allen Helfern vom Aufbau bis zum Zusammenräumen.

Wir feilen schon an kommenden Veranstaltungen und würden uns freuen, Sie bei unserem **Erntedankfest** mit Konfirmandenvorstellung am **14. Oktober 2018** begrüßen zu dürfen.

Christina Fischer



In diesem Sinne dürfen wir auf unsere wunderschön blühende Blumenwiese unterhalb des Bethauses Einöde hinweisen.

Wir sind stolz auf unsere vergleichbar kostengünstige, mehrjährige, pestizidfreie Bientankstelle, die dank viel händischem Einsatz unserer Gemeindevertreter nicht nur Insektenherzen höherschlagen lässt.

Christina Fischer

> „Klein aber fein“

10. Kirchale Kirchtag in Sattendorf

Dass Brauchtum und Tradition nicht immer groß gefeiert werden müssen, sondern auch im kleinen Rahmen große Geltung entfalten können, zeigt der „Kirchale Kirchtag“ in Sattendorf. Am Sonntag, den 26.08.2018, fand dieser zum 10. Mal statt – direkt vor der kleinen und beschaulichen Kirche Sankt Bartholomäus in Sattendorf – und mit der prachtvollen Kulisse des Ossiacher Sees. Trotz strömenden Regens fanden zahlreiche Gäste, unter ihnen Bürgermeister Klaus Glanznig, die beiden Vizebürgermeister Bernhard Gassler und Armin Mayer, Nationalratsabgeordneter Wendelin Mölzer, Altbürgermeister Karl Wuggenig sowie etliche Gemeinderäte den Weg in die Messe, um danach bei zünftiger Musik vom „Trio M.O.S.“ und herrlicher Kirchtagssuppe bei nachlassendem Regen die Dorfgemeinschaft hochleben zu lassen.



Zu verdanken ist dieser kleine, aber feine Kirchtag der privaten Initiative von Sabine Gritznic, Christine Raimund-Stubinger, Tanja Fischer, Bettina Gritznic, Tanja Raspotnig, Tanja Glintschnig und Lucia Mölzer aus Sattendorf und Annenheim – mittlerweile in der „zweiten Generation“. Finanziert wird Speis und Trank durch freiwillige Spenden, der Reinerlös kommt jedes Jahr einem caritativen Zweck zu Gute. Und weil sich das Fest von Jahr zu Jahr immer mehr an Beliebtheit erfreut, wird es auch im nächsten Jahr Ende August in Sattendorf heißen: „Kirchtag is!“

Das Kirchaleteam

> Es gibt wieder eine Nahversorgerin in Sattendorf

Im Juli 2017 pachtete Frau Claudia Oman die ehemalige Trafik in Sattendorf. Sie gestaltete sie dann mit viel Liebe und persönlichen Einsatz wirklich schön um. Frau Oman eröffnete nun ihr „**Saison – Cafe & Shop**“. Sie bietet dort Workshops zur Herstellung von Naturkosmetik, Seifen und Raumdüften an, die gut angenommen werden.

Damit nicht genug, es entstand nun ein gemütlicher Treffpunkt, wo man sich bei Kaffee und herrlichen Süßspeisen aller Art (auch zum Mitnehmen), hergestellt von Claudia Oman, auf einen Ratscher treffen kann.

Aber damit ist noch nicht Schluss! Sie bietet auch harte Würstel, Speck und Co. an. Besondere Brotsorten bekommt man auf Bestellung, frisches Gemüse gibt es jeden Freitag zu kaufen. Sehr zu empfehlen sind auch die verschiedensten selbstgemachten Chutneys und Marmeladen. Auch für kleine Geschenke, die man schnell braucht, wird man bei ihr fündig!

Lebensmittel wie Butter, Milch und vieles mehr, machen Frau Omans Geschäft zum Nahversorger und einem Treffpunkt zur Pflege sozialer Kontakte in Sattendorf!

Danke für diese Initiative, die unserem schönen Dorf wieder etwas mehr Lebensqualität gibt!

Dorelies Rapotz-Mölzer



KFZ-REPARATUREN
vom Fachbetrieb

Ⓜ ⚙️ 🛠️ ⚠️ 🚗 🛠️

KFZ-WERKSTÄTTE
WALTER HUETER
DORFSTRASSE 3, 9520 SATTENDORF

Tel.: 04248/29700 Fax: 04248/20022 oder Tel.: 0564 / 3029700
Email: kfz-hueter@aon.at

Reparaturen & Serviceleistungen jeglicher Art - Karosserie Fachbetrieb -
Versicherungsdirektabrechnung - Überprüfung 557a - Lackierung

> Treffner Jahreskirchtag

Ein strahlend blauer Himmel erstreckt sich über den mit Menschen gefüllten Marktplatz. Musik beginnt zu spielen. Die Marktmusik gibt ein fulminantes Frühschoppenkonzert, während man zusammensteht, lacht, miteinander redet.

Die Treffner feiern ihren Jahreskirchtag. Nach den letzten Jahren des Umbruches, der Kritik und der Befürchtung, es könnte den Kirchtag nicht mehr geben, hat man sich an seine Wurzeln erinnert, die schließlich der Schlüssel für die Zukunft dieses Kirchtages sind.

Die Landjugend, die Goldhaubenfrauen, der Gemischte Chor Gegendal und die Marktmusik Treffen stehen für Kultur und Tradition in unserer Gemeinde. Und um genau das geht es – den Kirchtag wieder zu einem Kirchtag zu machen. Mit der Heiligen Messe, dem Platztanz, den Zechen, dem Bauernmarkt, den Standlern und dem Vergnügungspark – einen Platz zu schaffen, an den man sich begegnet, an dem der Ort zusammenkommt.

1. Treffner Kinderkirchtag

Kultur und Tradition unseren Kindern näher zu bringen war auch die Idee, aus der der **1. Treffner Kinderkirchtag** entstand, der zu einem vollen Erfolg wurde. Kindergarten, Volksschule, Elternverein und Musikschule Gegendal-Bodensdorf gestalteten in doch sehr kurzer Vorbereitungszeit ein hervorragendes Programm, das in professionellerweise von Harald Karl moderiert und musikalisch vom Trio M.O.S. begleitet wurde. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Leitung des Kindergartens, Frau Elisabeth



Bgm. Klaus Glanznig und der neue kath. Pfarrer Mag. Piotr Tomecki mit den Zechen der Landjugend und der Marktmusik Treffen

Wandaller mit ihrem Team, sowie VS Direktor Gerald Wosatka, den Lehrerinnen, die mit den Kindern das Programm einstudiert haben und nicht zu vergessen die Musikschule Gegendal-Bodensdorf mit Dir. Christian Duss.

Ich bedanke mich aber auch ganz besonders bei unserem Kulturreferenten Bgm. Klaus Glanznig, der sowohl den Treffner Jahreskirchtag als auch den 1. Kinderkirchtag eröffnet hat. War er doch als Initiator sehr aktiv und in die Organisation mit eingebunden.

Nicht unerwähnt darf auch die stets gewährte Unterstützung der Familie Pötscher vom Autodrom bleiben, hat sie doch am Montag für alle Kinder je einen Sonderpreis von € 1,- pro Fahrgeschäft zur Verfügung gestellt. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Das sensationelle Programm aller Mitwirkenden und vor allem die Begeisterung und Freude der Kinder übertrug sich auf alle und so gelang es, den Kirchtagmontag wieder zu beleben, was nach einer Wiederholung ruft.

Dank unseres Bikerwirtes Fridl Kohlweiss hat es heuer auch wieder einen Ausschank beim Vergnügungspark gegeben.

Dieser Kirchtag hat eine Basis gelegt und ist ein klarer Auftrag hier weiter aufzubauen.

GR Andreas Fillei
Obmann des Kulturausschusses

Fotos Andreas Fillei



VS Treffen mit vL Erika Zwischenberger



Elisabeth Berger



Simon Kramer



Bändertanz des Kindergartens Treffen



Kinderzeche – Jana Pichler, Michael Wiedauf

> Die Treffner Faschingsgilde hilft

Fasching, die fünfte Jahreszeit wird ja landläufig als Spaß, Fröhlichkeit und Lachen verstanden. Und so soll es auch sein. Dahinter stehen aber auch ernstere Themen wie kreativ sein, Texte schreiben, planen, proben und oftmals auch ein sozialer Gedanke an jene Mitmenschen, die es grad nicht so leicht haben.

Auch die Faschingsgilde Treffen unter Kanzler Johann Brandstätter bemüht sich Jahr für Jahr ein ansprechendes Programm auf die Bühne zu bringen und die meist sehr gut besuchten Sitzungen sind eine schöne Bestätigung dafür.

Erfreulicherweise konnte auch heuer letztlich wieder ein kleiner Überschuss erwirtschaftet werden – immerhin arbeiten alle Mitglieder der Gilde ehrenamtlich mit – und so konnte der Kanzler mit seinem Vorstand unlängst zwei ausgewählten Treffner Familien, denen das Schicksal nicht grad hold war, einen „Tra-la-la-Scheck“ mit den allerbesten Grüßen und Wünschen aller Gildenmitglieder überbringen.

Werner Hardt-Stremayr

> Seniorenfrühschoppen im Seepark Annenheim

Im Frühjahr 2018 hatte Manfred Tisal die Idee, einmal einen Frühschoppen für Senioren im Seepark Annenheim durchzuführen. Manfred Tisal organisierte das musikalische Rahmenprogramm und übernahm die Moderation, alles unentgeltlich.

Der Kärntner Seniorenring des Bezirks Villach-Land unter Obmann Helmut Heinzelmann übernahm die Einladung aller Seniorenverbände – über alle Parteigrenzen hinweg – und die kulinarische Versorgung für den Frühschoppen im Seepark.

Bei herrlichem Sommerwetter erfreuten sich dann am Sonntag, 19.08.2018 auch alle, die gekommen waren – es waren nicht wenige – an den Melodien von Sinatra bis Dean Martin, vorgetragen von Chris Kaye. Des weiteren vergnügten uns die Treffner „42er“, Karl Wuggenig und Herbie Apargaus, mit Schlagermusik aus unserer Jugend und regten zum Mitsingen an. Die Kinderschuhplattler des Schuhplattlervereins Almrausch Sattendorf lockerten das Programm ebenso auf. Den ganzen Vormittag begleiteten uns „Die Drei“ (ehemalige Jagabuam) mit ihrer Musik.

Zum Abschluss konnten bei einem lustigen „Nudelschätzspiel“ noch zwei köstliche Jausenkörbe des Hofladens Berger gewonnen werden.

Es war ein richtig gemütlicher Frühschoppen in herrlichem Ambiente – und es wurde der Wunsch nach Wiederholung laut!

Ein herzliches Danke allen, die mitgestaltet haben!

Dorelies Rapotz-Mölzer

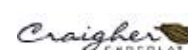


ISOCELL VERDAMMT BESSER **ADELBRECHT** Bau GmbH

Mitterlingweg 3-5 A 9520 Sattendorf
Tel.: 04243 / 22 82 -0 <http://www.adelbrecht.com>

Sanierung | Renovierung | Energieberatung
Ökologische Wärmedämmung

Lokale, regionale Genüsse erwarten Sie in stöcklWEINGarten.



Mitterlingweg 3-5 | 9520 Stöcklweingarten
www.stoecklweingarten.at

stöckl
WEIN
garten

genuss und mehr

> PV Treffen – Geburtstagsgratulation

Unser treues Mitglied Frau Anna Ebner feierte am 12. September ihren 80. Geburtstag. Wir besuchten die Jubilarin und überbrachten im Namen der Ortsgruppe Treffen ein Geschenk.

Unser Herr Bürgermeister mit GRⁱⁿ Rapotz-Mölzer überbrachten im Namen der Gemeinde die Glückwünsche und ein Geschenk.

Wir wünschten der Jubilarin weiterhin viel Gesundheit.

Eberhard Winkler

Für den PV OG Treffen und die Gemeinde



GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, Bgm. Klaus Glanznig, Anna Ebner mit Tochter Dagmar Stattmann, Astrid und Eberhard Winkler

> Eine Reise in den Süden und ein spielerischer Nachmittag unserer Jugendkapelle

Viele Jahre war es nur bei der Idee geblieben. Im Juli konnte die gemeinsame musikalische Reise der Stadtkapelle Öhringen und der Marktmusik Treffen nach Italien endlich stattfinden.

Die Zelte wurden für 4 Tage in Grado aufgeschlagen. So eröffnete sich die Möglichkeit für einige entspannte Stunden am Meer. Fiorenza Ninin aus Capriva zeigte uns die Altstadt von Grado und erklärte uns die historischen Zusammenhänge zwischen Grado und Aquilaa. Als musikalischer Höhepunkt spielten beide Kapellen gemeinsam ein Konzert im Park von Capriva, bei dem wir auch Bgm. Klaus Glanznig, Alt Bgm. Karl Wuggenig und Stadträtin Irmgard Kircher-Wieland als Fans unserer Kapelle begrüßen durften. Besonders bedanken wir uns bei Bgm. Daniele Sergon aus Capriva für seine Gastfreundschaft beim anschließenden Fest.

Mitte August hatte unsere Jugendkapelle die Ehre die „Musimeisterschaften“ auszutragen. Geschicklichkeit, Wissen und eine Portion Schlauheit wurden den Teilnehmern der benachbarten Kappellen bei den zahlreichen Aufgaben abverlangt. Spiel und Spaß lautete das Motto. Als Sieger gingen schließlich die jungen Musiker aus St. Urban hervor, die somit die Aufgabe haben, die „Musimeisterschaften“ im nächsten Jahr auszurichten.

Ein engagierter Nachmittag endete jedenfalls bei einer verdienten Stärkung für alle in den späten Abendstunden im Treffner Pfarrgarten.

Christof Seymann



> Die Goldhauben- frauen berichten

Bei unserer Sitzung am 3. September im Gegendtalerhof berichtete Dipl.-Ing. Leopold Anderwald in einem Bildervortrag über Reisen nach Mähren und Frankreich.

Beim Treffner Kirchtag nahmen wir sowohl am Sonntag als auch beim Kinderkirchtag am Montag teil.

Wir laden herzlich ein:

**Freitag, 30. November, im Kultursaal
der Marktgemeinde Treffen a. O.**

17.30 Uhr **Adventmarkt**
19.30 Uhr **Abschlussabend:**
Kärntner-Steirisches Chorkonzert

Zirbenlandchor MGV Obdach

Ltg. Rosemarie Anderle



Gemischter Chor Gegendtal

Ltg. Klaudia Gschwandtner



Landjugend Treffen Volkstanz



Freuen Sie sich auf einen wunderbaren Chorabend mit Kärntner und steirischen Liedern und Volkstänzen der Landjugend!

Eintritt: Vorverkauf € 10.- / Abendkasse € 12,-
Vorverkauf: Meldeamt der Marktgemeinde Treffen a. O.
und Tabak Trafik Lexer, Sparstraße 1

Achtung! Frisch gestrichen?



**Gernot Pernull und sein Team bringen Farbe
in Ihr Zuhause!**

Wenn Sie mit dem Pinsel auf Kriegsfuß stehen, sich Möbelrücken nicht zumuten wollen, das Abkleben und Abdecken nervt oder Sie einfach keine Zeit haben, sind Sie bei der Malerei Pernull aus Villach/Landskron an der richtigen Adresse. Gernot Pernull und sein Team arbeiten sauber, schnell und kostengünstig.

Egal ob Fassadenmalerei, Innenanstrich oder Holzoberflächen - bei Hr. Pernull sind Sie in besten Händen.



**A-9523 Villach-Landskron Ossiacher Straße 17
Tel: 0 4242 / 45 955 Mobil: 0664 / 305 34 90**

**Ihr verlässlicher Partner für
Elektro, Haushalt und Gewerbe**



Keine zusätzlichen Fahrtkosten

**E-Installationen Blitzschutz
Alarm- und Klimaanlage**

ELEKTRO *Strassnig*

elektro.strassnig@aon.at

& CO.KG.

24h Service- und Störungsdienst

VILLACH

TREFFEN

Tel. 04242 / 29 166 Fax DW 17

Mobil 0664 / 35 63 128

> WSCO – Wasserschlub Ossiacher See

Am 11. und 12. August 2018 fanden in Steyregg (OÖ) die Österreichischen Jugendmeisterschaften statt.

Das „Team WSCO“ (Julia Fritz, Moritz Pirker, Peter Steiner – Klasse U12, Lili Steiner – Klasse U14 und Sandro Noisternig – Klasse U17) konnte abermals seine Stärke unter Beweis stellen. Die fünf Läufer (am Bild mit den Trainern Nico Noisternig und Gerda Steiner) holten sich insgesamt 14 Medaillen!

Julia konnte trotz ihrer jungen Wettkampf-Karriere mitmischen (2. Platz Trick, 3. Platz Overall) Moritz erzielte mit 2 Bojen bei 52 km/h im Slalom eine neue persönliche Bestleistung (3. Platz Slalom, 2. Platz Overall) und Peter zeigte mit 3,5 Bojen am 16m-Seil wieder sein Talent (2. Platz Slalom und Trick, 1. Platz Overall).

Lili legte eine fulminante Slalomleistung hin (4 Bojen am 12m-Seil) und musste damit nur hauchdünn den Sieg ihrer stärksten Konkurrentin und Freundin Pia Mattersdorfer (UWSC Pörtschach, 4,25 Bojen am 12m Seil) überlassen. Die beiden Mädchen lassen also für die Jugendeuropameisterschaften vom 22. bis 26. August in der Ukraine Einiges erwarten. (Weiters: 2. Platz Trick und Overall, 3. Platz Springen).

Sandro ist nach einer Verletzung wieder hochmotiviert und am Weg zurück an die Spitze (3. Platz Trick, Springen und Overall).

Martin Holubar
WSCO Medienbetreuer



> Pilateskurs

Beginn am Donnerstag, dem 11. Oktober, um 17.30 Uhr im Turnsaal der Volksschule Treffner.

Keine Vorkenntnisse erforderlich – Einstieg jederzeit möglich.

Für wen ist Pilates geeignet?

Pilates eignet sich für alle, die ihren Körper durch Präventionsmaßnahmen gesund erhalten wollen.

Die Ziele der klassischen Pilates Methode sind:

- > Verbesserte Kraft, Flexibilität, Ausdauer und Stabilität
- > Optimale Ausrichtung des Beckens und der Wirbelsäule
- > Verbesserte Beweglichkeit in den Gelenken (WBS, Hüfte)
- > Mehr Körperbewusstsein
- > Straffe & schlanke Muskulatur
- > Vorbeugung gegen Rückenschmerzen
- > Lösen von Blockaden
- > Befreiung von Verspannungs- und Haltungsschmerzen
- > Training der Tiefenmuskulatur
- > Wirbelsäulenmobilisation
- > Vorbeugung gegen Osteoporose
- > Steigerung der Konzentration
- > Vorbeugung gegen Inkontinenz
- > Aufrechte und lockere Haltung & Gang
- > Leistungssteigerung bei anderen Fitness- und Sportarten
- > Übertragen des Gelernten in den Alltag

Ich würde mich auf Dich freuen!

Christa Glanznig

Kursleiterin (Judo Club SV-Treffner)

Tel.: 0677/62 96 10 13

*Dein Körper kann fast alles schaffen.
Es ist dein Geist den zu überzeugen ist.*



**SCHNUPPER-
TRAINING**
zum Kennenlernen
jederzeit!
14 Tage gratis!

TAEKWON-DO FELD AM SEE – KURSBEGINN

Taekwon-Do ist ein Sport für körperliche und geistige Fitness. Durch regelmäßiges Training verbessert sich die Ausdauer, dadurch entwickelt sich ein neues Körpergefühl. Das Training wird individuell nach Altersgruppen gestaltet. Die Bewegungsabläufe aus dem traditionellen Taekwon-Do liefern eine ausgewogene Mischung für ein aktives und gesundheitsorientiertes Training. **Ein optimaler Ausgleich zu Alltag, Schule und Berufsleben.**

Einstieg jederzeit möglich! Wir trainieren in der Volksschule Feld am See und unsere Trainingszeiten sind:

Dienstag: 17.30 – 18.30 Uhr, Kinder bis ca.13 Jahre,
18.30 – 20.00 Uhr, Jugendliche und Erwachsene
Freitag: 17.30 – 18.30 Uhr, Kinder bis ca.13 Jahre,
18.30 – 20.00 Uhr, Jugendliche und Erwachsene

Nähere Infos unter der Telefonnummer: 0676 593 55 02 oder unter der Homepage: www.taekwondo-austria.com

Ich freue mich auf euer Kommen! Mit sportlichen Grüßen
Sebastian Kreer (2. Dan)

> TC Panaceo Annenheim Senioren in der Bundesliga 2018

Große Erfolge feierten heuer die 3 Mannschaften (60+,65+,70+) von TC Panaceo Annenheim in der Senioren-Bundesliga.

Alle 3 Teams erreichten in der Gruppenphase den 2.Tabellenplatz und somit das **MEISTER PLAYOFF**.

Team 60+

Gruppenphase: 2 Siege + 2 Niederlagen,
PlayOff- Viertelfinale: 3:4 gegen Schwechat = 5.Platz

Spieler: Willi Scheibl (Mannschaftsführer), Wayne Cowley, Siegfried Jost, Ernst Thurner, Rene Dvorak, Anton Sluga, Kurt Smoliner, Gerhard Perchenig, Fritz Janz, Anton Koren



Team TCA 60+: V.l.n.r.: Kurt Smoliner, Willi Scheibl, Ernst Thurner, Anton Sluga, Wayne Cowley, Gerhard Perchenig, es fehlen: Siegfried Jost, Fritz Janz, Rene Dvorak, Anton Koren

Team 65+

Gruppenphase: 3 Siege + 1 Niederlage
Play-Off: VF: 5:2 gegen Schwechat, SF: 1:6 gegen Badener AC = 3.Platz

Spieler: Wolfgang Erber (Mannschaftsführer), Wayne Cowley, Wolfgang Potutschnig, Ernst Thurner, Gerhard Thaler, Gerhard Perchenig, Anton Koren

Team 70+

Gruppenphase: 3 Siege + 1 Niederlage,
Play-off: VF: 6:1 gegen Badener AC SF: 1:4 gegen TC Pasching = 3.Platz

Spieler: Robert Prelog (Mannschaftsführer), Gerhard Thaler, Edgar Hohenwarter, Heinz Gärtler, Wolfgang Metzger, Franz Filipp, Werner Gratzler, Hans Brugger, Heinz Schmidt



Team TCA 70+: V.l.n.r.: Werner Gratzler, Gerhard Thaler, Wolfgang Metzger, Franz Filipp, Edgar Hohenwarter, Robert Prelog, es fehlen: Heinz Gärtler, Hans Brugger, Heinz Schmidt

Somit verbleiben alle 3 Mannschaften weiterhin in der Bundesliga.

Alle Teams werden von der Firma PANACEO in Gödersdorf eingekleidet und unterstützt.

Zudem ist es PANACEO-Chef Jakob Hraschan gelungen Wayne Cowley (Australien) die Nr.5 der Weltrangliste (65+) nach Annenheim zu bringen.

Mit sportlichen Gruß

Willi Scheibl und Robert Prelog

Robert Prelog
Dr.Tschebullweg 2,
9523 Landskron
Tel.: 0650/5583055



malermeister MAIER
Christian

Qualität mit jedem Pinselstrich!



10

JAHRE
JUBILÄUM

Sonnenhügelweg 11
9520 Sattendorf

Tel: 0650/658 61 51
Fax: 04248/399 52
E-Mail: mmmch@aon.at



> 1. Kärntner Klassik Radrundfahrt – Carinthian Veloclassic (CVC)

Die "Gruppo Sportivo Velacco" mit ihren Mitgliedern Karin Pucher, Ronny Hohenberger, Wolfgang Roll, Christian Liesinger, Günther Lamprecht und Jürgen Putzi veranstalteten am 8. Juli erstmals die "Carinthian Veloclassic" mit Start und Ziel in Treffen. Es handelt sich dabei um eine gemütliche Radtour auf alten Rennrädern aus Stahl, die passende Retro- Radbekleidung ist erwünscht.

Als großes Vorbild dient die legendäre L'Eroica, wo Fahrradenthusiasten durch die Toskana radeln, vorwiegend auf Schotterstraßen. Die CVC (Carinthian Veloclassic) führte von Treffen nach Villach, den Drauradweg entlang bis Lansach, dort erfolgte nach einer Stärkung für die rund 100 Teilnehmer, gesponsert von der Brauerei Hirt und der Tann/Spar, die Überfahrt mit der Draufähre und weiter über das Krastal zurück nach Treffen. Im Ziel wurden die Teilnehmer vom Kuchlerwirt hervorragend bewirtet, mit Unterstützung der Gemeinde Treffen und der Brauerei Hirt.

Die Ausfahrt gehört bereits zu einer Serie von Retroradausfahrten in Istrien und Friaul, dem "Circuito dell' Imperatore". Daher haben sich auch viele Stahlradfans aus Slowenien und Italien eingefunden. Auch die Partnerstadt von Capriva, mit der Radveranstaltung "Collio Brdo Classic" war mit einigen Vertretern mit dabei, allen voran der Bürgermeister aus Capriva Daniele Sergon und Organisator der "Collio Brdo Classic" Marco Marangon. Die Stimmung war großartig, das Wetter bestens, die Verpflegung einmalig und dank der länderübergreifenden Liebe zu alten Rennrädern vielsprachig und interessant.

Auch nächstes Jahr soll der "Rennkalender" wieder Termine in Istrien, Udine, Treffen, Capriva und Ronchis beinhalten.

Für nähere Informationen:

<https://colliobrdaclassic.net/circuito-dellimperatore/>
<https://www.carinthianveloclassic.at/>

Karin Pucher

> Judo – Schnuppermonat Oktober

Den ganzen Oktober kann man beim Judo Club – SV Treffen die Sportart JUDO kennen lernen. Der Anfängerkurs ist für Schüler ab dem 6. Lebensjahr geeignet, nach oben hin sind keine Grenzen gesetzt.

Mittwochs haben wir in unserer „Judo & More“ Gruppe auch für Erwachsene jeden Altes etwas passendes im Programm, Dienstag und Donnerstag bieten wir unter der Leitung von Günther Themessl Qigong an. Des weiteren findet am Donnerstag, unter der Leitung von Christa Glanznig auch das Pilates Training statt – siehe dazu Seite 24.

Trainiert wird jeweils in der Turnhalle der VS Treffen.

Mit sportlichen Grüßen

Markus Mayer
 Vereinsobmann



Kinder –Anfängerkurs	dienstags, 16.15 – 17.15 Uhr
Judo & More (Erw.)	mittwochs 20.15 – 21.30 Uhr
Qigong	dienstags und donnerstags
Pilates	donnerstags , 17.30 – 18.30 Uhr

Kontakt & Infos: Markus Mayer

Mobil: 0664/2427986 oder E-Mail: markus@judo-treffen.info

Mehr Infos gibt es auf www.judo-treffen.info im Bereich Trainingsangebote.

> ÖWR Sattendorf

Ein arbeitsintensiver „Ausnahmesommer“ liegt hinter uns. Unsere Mannschaft musste zu 54 Einsätzen am Ossiacher See – Personenbergungen, technische Hilfeleistungen, Bergung von Wasserfahrzeugen – und zu überregionalen Einsätzen an Kärntens Seen und Fließgewässern ausrücken.

Bei einer Übung mit den Kameraden der FF Sattendorf-Löschereinsatz vom Wasser aus – hat sich unser Boot bestens bewährt.

Marinschek Markus, unser jüngster Rettungsschwimmerlehrer, organisierte 6 Schwimm- und 2 Rettungsschwimmkurse für unsere Einsatzstelle, die von der Bevölkerung gut angenommen wurden. Für die Einsatzkräfte wurde ein Schnorchelkurs und zahlreiche Übungseinheiten aus allen Fachbereichen angeboten, um im Ernstfall rasch und wirkungsvoll helfen zu können.



Rettungsschwimmerlehrer Marinschek Markus

Ganz besonders freuen wir uns über die neuen Rettungsschwimmer, die unser Team bereits tatkräftig unterstützen.

Unser Dank gilt unserer motivierten Mannschaft, die sich ehrenamtlich für diese anspruchsvollen Tätigkeiten zur Verfügung stellt.

Etwas verfrüht, aber besonders herzlich, laden wir alle Freunde und Gönner unserer Einsatzstelle zum **Christbaumtauchen im Gerlitzbad am 8. Dezember 2018** ein.

ÖWR-Sattendorf, 9520 Sattendorf, Seeuferstraße 9
Einsatzstellenleiter Weissensteiner Helmut,
Tel.: 0676-82051935, E-Mail: sattendorf@oewr-kaernten.at



's Fachl
der Kreativ- Design- Schmankerlshop
Postgasse 6, 9500 Villach | T. 04242 23711 | villach@fachl.at | www.fachl.at
Paradeisergasse 4, 9020 Klagenfurt | T. 0664 455 87 87 | klagenfurt@fachl.at

DAS BESONDERE GESCHENK

Außergewöhnliches, Interessantes, Neuartiges, Spannendes, Schönes, Exquisites, Nützliches, Trendiges und Einzigartiges wartet im Fachl darauf, von dir entdeckt zu werden – Der perfekte Ort auf der Suche nach dem besonderen Geschenk!

SCHMÖKERN UND ENTDECKEN

Im **Design- Kreativ- und Schmankerlbereich** findet man **liebevoll hergestellte Produkte** und **Selbstgemachtes** aus dem Reich der **Kulinarik**. Durch das sich laufend wechselnde Sortiment ist bei jedem Besuch mit Sicherheit eine neue Entdeckung garantiert.

FACHL MIETEN

Wir bieten dir eine **Verkaufsfläche in bester Lage**, **verkaufen für dich** und **bewerben** so gut als möglich deine Produkte. Durch die **große Produktvielfalt** im **Kreativ-, Design- und Schmankerlbereich** erreichst du eine viel größere Anzahl an potentiellen Kunden, die sich von deinen Kreationen begeistern lassen können.



WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS

**BÄCKEREI
TRAINACHER**
9521 Treffen am Ossiachersee
Schneeweißhofweg 3
☎ 0664 / 4833278
baeckerei.trainacher@gmail.com

Öffnungszeiten
Mo-Fr von 6.00-14.00 Uhr, Sa von 6.00-12.00 Uhr
Sonn- und Feiertags von 6.00-10.00 Uhr

GANZJÄHRIG SONN- UND FEIERTAGS GEÖFFNET!

**anzStudio
Inna Dörfler**

Schnupperstunde **GRATIS!**

BALLETT
FOLKLORE
KINDERTANZ
SHOW-DANCE

Anmeldung jederzeit möglich!

WWW.TANZSTUDIO-INNA-DOERFLER.AT
TANZSTUDIO@GMX.AT | 0699 17 16 37 71 (INNA)

> Saisonrückblick – TSV Schloss Treffen 2018

In der heurigen Saison konnten wir einige der vorgenommenen sportlichen Ziele sogar überbieten. Besonders zu erwähnen sind die souveränen Aufstiege der 1. Mannschaft in die Landesliga B, der 2. Mannschaft in die allg. 1. Klasse, sowie der Aufstieg unserer 1. 45-er Mannschaft in die Landesliga A. Auch unsere 3. Mannschaft in der allg. 3. Klasse und 2. 45-er Mannschaft in der 2. Klasse gelang der angestrebte Klassenerhalt.

Als Obmann freut es mich besonders, dass wir heuer seit vielen Jahren wieder eine Jugendmannschaft beim KTV melden konnten. Unsere Kids haben in der U15 Landesliga B in einer äußerst starken Gruppe mit 7 Kärntner Mannschaften ihre Feuerprobe tapfer bestanden und wir freuen uns bereits auf die Entwicklungen unserer "Tennis-Crack's" in der kommenden Saison.

Ein besonderes sportliches Highlight war auch heuer wieder das bereits zum 20. mal ausgetragene Turnier – „TSV Schloss Treffen Open“. Das Jubiläumsturnier war ein voller Erfolg! Neben hochklassigen Spielen in den vielen Bewerben wurden unsere knapp 100 Teilnehmern und deren Zuschauer mit bester Kulinarik unseres Kantinen-Team rund um Gerti Pfanzelt und Live-Musik bei den 2 stattgefundenen Player's-Party verwöhnt.



Siegerfoto Herren Einzel A-Bewerb

V.l.n.r.: GV und Sportreferent Otto Steiner, Bgm. Klaus Glanznig, Miha Fischer, Felix Pils, Obm. Stv. Gernot Jank und Michael Planer

Wir gratulieren den Siegern:

Herren Einzel A: **Miha Fischer**
(Sieger Gegendtalcup 2017)
und Finalist **Felix Pils**
(Sieger Gegendtalcup 2018)

Herren Einzel B: **Thomas Steinwender**

Herren Doppel: **Michael Klemm / Markus Pertl**

Mixed Doppel: **Tatjana Winkler / Herwig Ebner**

Jugend Mixed U15: **Jonas Steinwender**

Ich bedanke mich recht herzlich für die Organisation bei unserer Turnierleitung (gesamtes Team rund um Vereinsmitglied Christoph Brandstätter) sowie allen teilnehmenden Tennisbegeisterten.

Bei allen Sponsoren, Unterstützern und freiwilligen Helfern – vielen lieben Dank!

PS: Aktuell sind noch die internen Vereins-Meisterschaften voll im Gange, die Ergebnisse folgen daher erst in der nächsten Ausgabe.

Mit sportlichem Gruß

Ing. Martin Kalin
Obmann

> Kneipp Aktiv-Club

Ausflug zum Friesacher Burgbau

Am Sonntag den 8. Juli fuhren wir mit Neufeld Reisen zum Erlebnis – Burgbau nach Friesach. Eigentlich dachten wir, dass sich mehr Eltern zu dieser Fahrt anmelden, da für die Kinder der Kneippverein die Kosten übernahm. Bei dieser Fahrt nahm auch die Obfrau vom neu gegründeter Kneipp Aktiv-Club Finkenstein mit ihren Kindern teil.

Bei der Führung wurden uns die einzelnen Stationen erklärt. Da bekamen wir ein Bild davon, wie die Menschen im Mittelalter geschmiedet, gezimmert und die Werkzeuge selbst hergestellt haben. Leider sind an einem Sonntag weniger Arbeiter beschäftigt, deshalb sahen wir nicht, wie früher gemauert und der Zement noch händisch gemischt wurde. Es wird noch viele Jahre dauern bis die Burg fertig sein wird.



Zu Mittag kehrten wir im Gasthof Moser in Guttaring ein, wo wir alle gut bewirtet wurden. Zum Abschluss lud uns der Kneipp Aktiv-Club noch auf ein Eis in Feldkirchen ein. Um ca. 16.00 Uhr traten wir die Heimreise an und ein schöner Tag ging zu Ende.

Chr. Unterkreuter
Schriftführerin

> Wir gratulieren ...

... Redakteurin Mag. Elke Ziegler (Tochter von Rudi und Gisela Ziegler in Annenheim)

zum Anerkennungspreis für Wissenschaftspublizistik, der ihr am 15.05. im Audienzsaal des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung von Bundesminister Prof. Dr. Heinz Fassmann überreicht wurde.



„Wenn aus unserer Gemeinde junge Menschen für ihr Engagement und ihre hervorragenden Leistungen ausgezeichnet werden, ist man als Bürgermeister nicht nur sehr stolz sondern freut sich mit ihnen mit. Sind doch gerade sie es, die unserer Jugend ein ausgezeichnetes Vorbild geben“, so Bgm. Klaus Glanznig.

Bgm. Klaus Glanznig gratuliert namens der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See herzlich und wünscht weiterhin viel Erfolg und alles erdenklich Gute.

... Diakon Theo Srienz zum 70. Geburtstag



Mit einem großen Fest feierte Diakon Theo Srienz seinen 70. Geburtstag. Unter den Zahlreichen Ehrengästen überbrachte auch Bgm. Glanznig die besten Glückwünsche und Präsente zu diesem runden Jubiläum.

Der Bürgermeister wünscht namens der gesamten Gemeindevertretung alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und viel Kraft sowie Gottes Segen.



... den erfolgreichen Goldmedaillengewinnern Kurt Frierss, Rudolf Frierss und Kurt Frierss jun.

Bgm. Glanznig gratuliert zur hohen Auszeichnung durch 10 Goldmedaillen, die der Familie Frierss vom Lebensmittel-Testzentrum der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) verliehen wurde. Als Bürgermeister kann man nur stolz sein, einen auf höchstem Niveau tätigen, national und international so erfolgreichen Vorzeigebetrieb in der Gemeinde zu haben, so Glanznig.

Bgm. Glanznig gratuliert aber auch dem gesamten Mitarbeiter-team der Firma Frierss, denn ohne bestens qualifizierte und engagierte Mitarbeiter sind solche Höchstauszeichnungen nicht möglich. Daher wünscht er dem gesamten Frierss-Team weiterhin alles Gute und viel Erfolg, möge der Medaillenregen nicht versiegen.

... unserer Amtsleiterstellvertreterin Dagmar Eva Auer zur Vermählung.

Bgm. Klaus Glanznig wünscht seiner langjährigen Mitarbeiterin – Standesbeamtin und Sachbearbeiterin für Familie und Soziales, deren Familienname jetzt Dagmar Eva AUER (vormals Hipp) ist, alles erdenklich Gute zur Vermählung mit ihrem Lebenspartner Bernhard Auer.

„Das Edelste an der Liebe ist das Vertrauen zueinander.“

Julius Waldemar Grosse



Dagmar Eva und Bernhard AUER

In diesem Sinne möge die Verbindung von Dagmar und Bernhard stets von Vertrauen, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit begleitet sein.

Den Wünschen des Bürgermeisters schließt sich auch das gesamte Gemeindeforum an.

> Amtliches/Kirchliches

Geburtstage



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert zu diesem Ehrentag!

80 Jahre Dr. Rampitsch Heinz, Annenheim
Marek Luise, Verditz
Rauter Anna, Annenheim
Ebner Anna, Treffen

85 Jahre Kummer Fritz, Treffen

90 Jahre Kircher Elfriede, Treffen

91 Jahre Wieltschnig Ewald, Treffen
Weber Franz, Annenheim
Moser Erich, Treffen
Jesser Heide, Annenheim
Koller Rosa, Treffen
Huber Irma, Treffen

92 Jahre Hasler Johann, Deutschberg
Ebner Elisabeth, Treffen
Mayer Martha, Treffen

94 Jahre Rauchenwald Elisabeth, Treffen

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

Hochzeiten



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert den Brautpaaren und wünscht viel Glück für die gemeinsame Zukunft.



01. August 2018
Judith Maria Drießen
und Andreas Penker
Köln



18. August 2018
Evelyn Schroller und
Edgar Morscher
Rankweil



01. September 2018
Waltraud Huber und
Udo Mayer
Villach

ALU / NIRO / STAHL / GLAS	METALL- & GLASTECHNIK LESJAK Rene Lesjak	 FINSTERBACHWEG 11 A-9520 SATTENDORF ☎ 0664/111 95 42 ODER 0 42 48/297 97 EMAIL office@mgt-lesjak.at www.mgt-lesjak.at
AUTOMATISCHE TÜR- & TORANLAGEN		
SCHRANKEN		
GELÄNDE & ZÄUNE		
TREPPEN		
VORDÄCHER & ÜBERDACHUNGEN		
CARPORTS		
NURGLASANLAGEN		
GANZGLASDÜSCHSYSTEME		
TERRASSENVERGLÄSUNGEN		
BRANDSCHUTZPOSTALE		
REPARATUREN ALLER ART		
WERKSTÄTTE & BÜRO IM MITTERLINGWEG 7 9520 SATTENDORF		

SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H. www.swietelsky.com		Gewerbestraße 6 9560 Feldkirchen Telefon: 04276/21 95 Fax: DW-4141 feldkirchen@swietelsky.at
ASPHALTIERUNGEN PFLASTERUNGEN TIEF- UND HOCHBAUARBEITEN ALLER ART		
Erdarbeiten • Kanal- Hausanschlüsse • Wasserleitungsbau Beton- und Mauerungsarbeiten • Hangsicherung und Erosionsschutz • Begrünungen • Abdichtungsarbeiten • Sportplatzbau Asphalt – Rissanierung mit Heißbitumen		
Gerne erstellen wir kostenlos ein Angebot für Ihr Bauvorhaben. Über Ihre geschätzte Anfrage würden wir uns freuen!		

> Elterntreffen am 12. September

Beim letzten Elterntreffen nahmen 3 Familien mit ihren Neugeborenen teil und waren diesmal die Väter stark vertreten. Bei Kaffee, Kuchen und köstlichem Eis konnte man in gemütlicher Atmosphäre Erfahrungen austauschen und plaudern.

Der Bürgermeister überreichte den frisch gebackenen Müttern und Vätern im Rahmen seiner Gratulation als Willkommensgeschenk einen DM-Wertgutschein und als Erinnerung eine „Kuscheldecke“ mit Treffner Gemeindelogo.

Die nächste Zusammenkunft wird im Dezember d. J. wiederum im Restaurant „Zum Treffner“ (eduCARE) stattfinden und erhalten die „Jungeltern“ die Einladung zeitgerecht.

Wir freuen uns schon sehr darauf und hoffen, dass die Eltern der Einladung wieder zahlreich folgen!

Dagmar Eva Auer



V.l.n.r.: Yvonne Martinschitz und Andreas Preuml mit „René Mario“, Stefan Raspotnig und Elisabeth Schmidl mit „Lorenz“, dahinter Bgm. Klaus Glanznig, Sabrina und Rainhard Dragaschnig mit Baby „Laura“ und Tochter „Jana“.

LANGER
MEDIEN
PARTNERⁱⁿ



Organisation,
Gestaltung und
Einschaltung Ihrer
Werbung im
Mitteilungsblatt
der Marktgemeinde
Treffen.

Langer Medien Partnerin
A. Oberdorfstraße 4
9721 Kellerberg
T. 0664 92 00 659
M. office@ottillielanger.at

> Experten im Fokus



Claus Schwarz, Versicherungsmakler

> Der Telematiktarif – die Zukunft der KFZ- Versicherung?

Das neue Stichwort für KFZ-Haftpflichtversicherungen heißt Telematiktarif. Was hat es damit auf sich und was sind die Vor- und Nachteile?

Das Prinzip

Telematik vereint Telekommunikation und Informatik zur neuen Berechnungsformel: Eine Box oder Handy-App protokolliert, speichert und sendet Daten zum Fahrverhalten an die Versicherung. Bremsmanöver, Beschleunigung und Geschwindigkeit werden ausgewertet – je besser der ermittelte Punktstand, desto mehr Rabatt wird auf die Prämie gewährt.

Gläserne Mobilität

Ein Nachteil aus Sicht des Versicherten mag sein, dass Fahrverhalten und eigene Mobilität permanent überwacht und auch Fahrten mit Bahn, Bus oder Fahrrad festgehalten werden. Weniger Bremsungen und sanftere Beschleunigungen in öffentlichen Verkehrsmitteln verbessern die Resultate, ist man beruflich oft nachts unterwegs, führen diese unfallträchtigeren Zeiten zu weniger Prämienreduktion. Die errechneten Werte sind mitunter manipulierbar. Da der gesamte Fahrbetrieb aufgezeichnet wird, können zudem die Daten in unbefugte Hände gelangen, ausspioniert und etwa von Einbrechern genutzt werden.

Positive Auswirkungen

Eine vorbildliche Fahrweise senkt nicht nur den Telematik-Versicherungstarif, sie steigert die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer.

Im Tarifvergleich

Am Günstigsten fahren Sie, wenn Sie die Konditionen der Versicherungsanbieter regelmäßig von uns vergleichen lassen. Sparen können Sie bei KFZ-Versicherungen zudem mit einer jährlicher Zahlung.

Wagen Sie eine Probefahrt.

Mit den neuen Hyundai Modellen.

JETZT TESTEN!



Hyundai
IONIQ Hybrid
Bei Leasing schon
ab € 23.990,-*

Hyundai
i30 Kombi
Bei Leasing schon

Hyundai
i20
Bei Leasing schon

Hyundai
Kona
Bei Leasing schon

Hyundai
Tucson
Bei Leasing schon

Hyundai
i20 Active
Bei Leasing schon

ab € 15.990,-* ab € 10.990,-* ab € 17.990,-* ab € 21.990,-* ab € 15.990,-*

Autohaus PETSCHNIG

HYUNDAI

Telefon: 04242/27505
Auch Samstag geöffnet: 9-13 Uhr

Ihr HYUNDAI-PARTNER in Villach
Tafernerstr. 9 / verkauf@auto-petschnig.at
www.auto-petschnig.at

scfinanz

Versicherungsmakler
Berater in Versicherungsangelegenheiten
Vermögensberatung

claus.schwarz@sc-finanz.at
Tel. 04248 33 400 | M. 0699 10 00 10 70

FAMILIENFREUNDLICH
BARRIEREFREI
SPORT UND FREIZEIT



Sichern Sie sich jetzt Ihre Wunschwohnung im Eigentum
Platz zum Abschalten und um die Seele baumeln zu lassen

www.sonnenseite-landskron.at

SONNENSEITE LANDSKRON

Villach / Landskron / Hochfeldstraße.

Dank der modularen Bauweise können Sie Ihre Wohnung selbst kreieren. Und das in unterschiedlicher Größe, wahlweise auch mit Terrasse bzw. Loggia oder mit eigenem Garten. Integriert ist eine hauseigene Tiefgarage, die direkt aus Ihrem Haus zugänglich ist. Infrastrukturell ist der Stadtteil Landskron perfekt erschlossen (Kindergarten, Schulen, Ärzte, Nahversorger).



* monatlich ab: **509,10 €**
FINANZ REAL
3-ZIMMER-WOHNUNG
KAUFPREIS: 164.000,-- €
Wohnnutzfläche: 61,61 m²
Balkon: 7,20 m²

3-ZIMMER-WOHNUNG
KAUFPREIS: 189.900,-- €
Wohnnutzfläche: 73,41 m²
Loggia: 5,81 m²
* monatlich ab: **588,40 €**
FINANZ REAL



360° RUND GANG



2-ZIMMER-WOHNUNG
KAUFPREIS: 126.000,-- €
Wohnnutzfläche: 47,12 m²
Loggia: 5,41 m²

* monatlich ab: **392,90 €**
FINANZ REAL



* monatlich ab: **753,90 €**
FINANZ REAL
4-ZIMMER-WOHNUNG
KAUFPREIS: 245.600,-- €
Wohnnutzfläche: 94,34 m²
Balkon: 7,20 m²

HWB - HAUS 1
29,6 (B) kWh/m²a
f_{GEE}: 0,57 (A+)

HWB - HAUS 3
31,2 (B) kWh/m²a
f_{GEE}: 0,60 (A+)

HWB - HAUS 2
29,4 (B) kWh/m²a
f_{GEE}: 0,58 (A+)

HWB - HAUS 4
31,4 (B) kWh/m²a
f_{GEE}: 0,58 (A+)



RUND GANG 360°



*Rate inkl. aller Nebenkosten, 10% (**20%) Eigenkapital und Wohnbauförderungsrichtlinien Kärnten. Infos zur Finanzierung - Dieter Wallner: E-Mail: d.wallner@finanzreal.com oder www.finanzreal.com. Hinweis: Alle abgebildeten Ansichten und Grundrisse sind lediglich Schaubilder. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Hausergasse 9, Villach
T: 04242 / 45 304
office@nageler.biz
www.nageler.biz

